

Kanton Schaffhausen

Gemeinde Ramsen

Naturschutzinventar

Technischer Bericht

Fredy Leutert, 28. Oktober 2022

1. Anlass und Auftrag

Im Rahmen der laufenden Revision der Nutzungsplanung in der Gemeinde Ramsen wird auch das bestehende Naturschutzinventar aus dem Jahr 1993 aktualisiert.

Gemäss Art. 6 des kantonalen Natur- und Heimatschutzgesetzes vom 12. Februar 1968 (NHG) haben die Gemeinden den Auftrag, ein Inventar der Schutzzonen und Schutzobjekte zu erstellen und zu führen. Diese Inventare enthalten die wichtigsten Natur- und Kulturdenkmäler (Naturschutzinventar) – kulturhistorische Objekte sind Gegenstand eines separaten Inventars.

Das Inventar und seine Änderung bedürfen der Genehmigung des Regierungsrates (Art. 6 Abs. 1 NHG-SH).

Auftraggeber:
Gemeinderat Ramsen

Bearbeitung:
Fredy Leutert, Dr. sc. nat. ETH
Büro für Angewandte Ökologie
Stokarbergstrasse 105, 8200 Schaffhausen

Mit faunistischen Beiträgen von
André Rey, Tierökologe, Zürich.

2. Sinn und Zweck des Inventars

Die Naturschutzinventare der Gemeinden haben zum Ziel, die bedeutendsten Naturwerte im Gemeindegebiet zu bewahren. Die Inventare schaffen eine Übersicht über die schützenswerten Naturobjekte und Schutzzonen in den Gemeinden. Das Inventar dokumentiert und erfasst die schutzwürdigen Objekte und zeigt auf, was sie auszeichnet und wie sie geschützt und vernetzt werden können. Das Inventar ist eine wichtige Grundlage für die Naturschutzarbeit, die Biodiversitätsförderung und die Nutzungsplanung der Gemeinde.

Einbindung übergeordneter Inventarobjekte: Das kommunale Naturschutzinventar beinhaltet alle Inventarflächen der Gemeinde. Das heisst, alle Flächen von kommunaler, kantonaler und nationaler Bedeutung. Naturschutzinventarobjekte und -schutzzonen von Bund und Kanton müssen von den Gemeinden flächig mindestens gleich gross im eigenen Naturschutzinventar ausgeschieden werden. Die Inventare und Objekte vom Bund und Kanton, welche die Gemeinde zu berücksichtigen hat, sind im kantonalen Richtplan aufgeführt.

3. Verbindlichkeit und Umsetzung

Inventarobjekte sind behördenverbindlich. Das heisst, der Bund, der Kanton und die Gemeinden müssen die Inventare bei öffentlichen Aufgaben, wie beispielsweise bei der Planung von Bauprojekten berücksichtigen.

Die Gemeinden haben dafür zu sorgen, dass die kommunalen Naturschutzobjekte fachgerecht geschützt sind und die Pflege und der Unterhalt langfristig sichergestellt sind. Die nationalen und kantonalen Naturschutzinventarobjekte sowie die Richtplanobjekte auf dem Gemeindegebiet müssen im Nutzungsplanungsverfahren grundeigentümerverbindlich gesichert werden.

Viele Naturschutzflächen werden durch Dienstbarkeitsverträge, Grundbucheinträge, Schutzverfügungen oder Pflegeverträge sichergestellt. Aufwertungsmassnahmen und Unterhalt der Objekte werden bei vorgängiger Rücksprache durch den Kanton mit 50 Prozent finanziell unterstützt.

Für die Sicherstellung der Schutzmassnahmen der kantonalen und nationalen Objekte ist der Kanton verantwortlich. Er übernimmt für diese Objekte die vollen Kosten.

4. Inhalt und Gliederung des Inventars

Inventarisierte Lebensräume

Es wurden folgende sieben Haupttypen unterschieden:

- 1 Trockenstandorte, z.B. Magerwiese, Böschung, Grubenbiotop.
- 2 Gewässer und Feuchtgebiete, z.B. Auengebiet, Flachmoor, Weiher, Bach.
- 3 Bestockung, z.B. Seltene Waldbestände, Hochstamm-Obstgarten, Einzelbäume.
- 4 Geotope, z.B. Findlinge
- 5 Landschaften
- 6 Spezifische Lebensräume, z.B. Fledermausquartier.
- 7 Weitere Objekte, z.B. Aussichtspunkt.

Nummerierung

Diese 7 Haupttypen werden weiter differenziert und mit dem sog. SH-Code des Planungs- und Naturschutzamtes (PNA) sowie einer Nummer der Gemeinde bezeichnet. Dabei können zwei Fälle unterschieden werden:

- Das Naturschutz-Objekt wurde schon 1993 inventarisiert.
Objektnummer = Lebensraumcode PNA + bestehende Inventarnummer, z.B. 110 (1A-14) = Magerwiese Hirschbühl
- Das Naturschutz-Objekt wurde 2020 erstmals inventarisiert.
Objektnummer = Lebensraumcode PNA + Laufnummer, z.B. 110 (10) = Magerwiese am Stich.

Erstellung der Objektblätter

Das ganze Gemeindegebiet wurde im Jahr 2020 während 5 Tagen nach Naturschutzobjekten abgesehen. Die Objektblätter enthalten Beschreibungen der Vegetationstypen und einigermassen repräsentative Listen seltener, im Jahre 2020 beobachteter Pflanzenarten. Ein Teil der Objekte wurde im gleichen Jahr vom Tierökologen André Rey besucht. Seine Beobachtungen wurden in die Inventarblätter aufgenommen. Weitere Tierartennennungen stützen sich auf bestehende Inventare und auf Zufallsbeobachtungen.

Bei Infospecies wurden vorhandene Fauna- und Floradaten abgefragt und in die kommunalen Objektblätter eingefügt. Vor allem die faunistischen Angaben waren allerdings wenig ergiebig, es scheinen sich wenige Artkenner für kommunale Naturschutzobjekte zu interessieren.

5. Liste der kommunalen Naturschutzobjekte in Ramsen

Nr.	Name	Bewertung	Veränderung NSI 1993/2020
<i>1 Trockenstandorte</i>			
110 (1A-1)	Magerwiese Bisert	wertvoll	.
110 (1A-3/4)	Magerwiese Chirchhaalde	sehr wertvoll	grösser
110 (1A-5)	Magerwiese Seeleäcker	sehr wertvoll	grösser
110 (1A-9)	Magerwiese Lören	wertvoll	kleiner
110 (1A-10)	Magerwiese Am Stich Ost	wertvoll	grösser
110 (10)	Magerwiese Am Stich West	wertvoll	neu
110 (1A-11)	Magerwiese Puppeleroo	sehr wertvoll	grösser
110 (11)	Magerwiese Grüebli	wertvoll	neu
110 (1A-12)	Magerwiese Grüebli Ost	erhaltenswert	kleiner
110 (1A-13)	Magerwiese Hirschbüel Ost	wertvoll	grösser
110 (1A-14)	Magerwiese Hirschbüel West	sehr wertvoll	.
110 (1A-16)	Magerwiese Lankertsäcker	wertvoll	.
110 (7B-7)	Magerwiese Wilerreben Süd	erhaltenswert	grösser
130 (7B-14)	Bahntrasse	sehr wertvoll	.
130 (12)	Böschung Bätteltal	erhaltenswert	neu
130 (13)	Strassenböschung Vor der Brugg	erhaltenswert	neu
130 (14)	Wegböschung Unders Grüüt	wertvoll	neu
130 (1A-15)	Böschung Bartellen	wertvoll	.
130 (7B-12)	Böschung Seelenäcker	erhaltenswert	.
130 (7B-5)	Wegböschung Schliifferbode	erhaltenswert	.
130 (7B-8)	Böschung Chlii Amerika oben	erhaltenswert	.
130 (7B-9)	Böschung Chlii Amerika unten	erhaltenswert	.
130 (27)	Böschung Heerewise	wertvoll	neu
180 (1C-1)	Kiesgrube Zelgbuck	wertvoll	.
180 (1C-2)	Kiesgrube Roggenäcker-Hohchrüz	sehr wertvoll	.
180 (1C-4)	Kiesgrube Heerenwiesen	wertvoll	.
180 (1C-8)	Kiesgrube Almen	sehr wertvoll	.
180 (1C-9)	Schindergrueb	wertvoll	.
180 (1C-10)	Lehmgrube Loomen	wertvoll	grösser
180 (1C-11)	Kiesgrube Spiesshof	wertvoll	.
<i>2 Gewässer und Feuchtgebiete</i>			
250 (2B-1)	Weiher Rooss	sehr wertvoll	.
250 (2B-2)	Weiher am Geissberg	wertvoll	.
250 (2B-3)	Weiher am Bächlihau	wertvoll	.
250 (2B-4)	Weiher am Weiherhau	sehr wertvoll	.
260 (15)	Oberi Wisegrabe	wertvoll	neu
250 (16)	Weiher Läuferwies	wertvoll	neu
250 (28)	Weiher Rüti	erhaltenswert	neu

Nr.	Name	Bewertung	Veränderung NSI 1993/2020
260 (2C-1)	Heerenbergbach (Bach Nr. 1150)	sehr wertvoll	.
260 (2C-4)	Feuchtgraben Roosegaarte	sehr wertvoll	.
260 (2C-5)	Wisholzgraben	sehr wertvoll	.
260 (2C-6)	Wattgraben, Hinterbolgraben	sehr wertvoll	.
260 (2C-7)	Almengraben	sehr wertvoll	.
260 (2C-8)	Uttwiesengraben (Bach Nr. 2360)	sehr wertvoll	.
260 (2C-9)	Läuferwisbach (Bach Nr. 2390)	sehr wertvoll	.
260 (26)	Beerackergrabe	wertvoll	neu
270 (2A-5)	Quellsumpf Chatzestäägli	wertvoll	grösser
<i>3 Bestockung</i>			
320 (17)	Obstbaumreihe Rossacker	wertvoll	neu
320 (18)	Obstgarten Brunnewiese	wertvoll	neu
320 (19)	Obstgarten Caroli	wertvoll	neu
320 (20)	Obstgarten Buchacker	wertvoll	neu
320 (21)	Obstgarten Hofenacker	wertvoll	neu
320 (22)	Obstgarten Puppeleroo	wertvoll	neu
320 (23)	Obstgärten Wiesholz	sehr wertvoll	neu
350 (24)	Bergahorn Chaiberwaid	wertvoll	neu
350 (25)	Linde bei Pistolen- u. Kleinkaliberstand	wertvoll	neu
350 (6C-1)	Schüppel-Eiche	sehr wertvoll	.
350 (6C-2)	Wettertanne Rüti	wertvoll	.
<i>4 Geotope</i>			
430 (4C-1)	Findling b.Schlamm-sammler ob Wiesholz	erhaltenswert	.
430 (4C-2)	Findling bei Ziegelsrüti	wertvoll	.
<i>5 Besondere Landschaften</i>			
510 (29)	Strukturreiche Landschaft Rüti-Grüt-Moos	sehr wertvoll	neu
<i>6 Spezifische Lebensräume</i>			
620 (6D-1)	Fledermausquartier Ref. Kirche Ramsen	sehr wertvoll	.
<i>7 Weitere Objekte</i>			
720	Aussichtspunkte		neu

6. Liste der kantonalen Naturschutzobjekte

1-2-3-133	Wald Ebni
1-2-4-120	Wald Staffel
1-2-4-168	Wald Rhyhalde
1-2-9-3	Ramser Moos
1-2-9-32	Ried Hofenacker
1-2-9-42A	Unkorrigierte Biber
1-2-9-42B	Unkorrigierte Biber
1-2-4-167	Waldweiher Grund
1-2-4-245	Ried Grüt
	Biber (kant. Gewässer)
	Regionaler Wildkorridor

7. Vergleich Inventar 1993 / 2020:

Das aktuelle Inventar ist mit 21 zusätzlichen Objekten umfangreicher als das alte von 1993, dies liegt auch an der Aufnahme eines neuen Lebensraumtyps; den Obstgärten. Vier Objekte von 1993 wurden nicht übernommen, weil zu unbedeutend: Fettwiesenböschungen in Fettwiesen. Insgesamt wurden die Naturschutzobjekte von 1993 gut erhalten.



Lebensraumkategorie

110 Magerwiese

Name/Flurname/Bezeichnung

Magerwiese Wilerreben Süd

Gemeinde-Nr.:

110 (7B-7)

Lebensraum-Code:

110

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Südwesten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Bewirtschaftung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als extensiv genutzte Wiese.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

erhaltenswert

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2703416 / 1283647

Fläche [ha]:

0.23

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Gefährdung

Potentiell durch Intensivierung.

▪ *wiederkehrend*

Extensive Mahd.

Schnitt ab 15. Juni.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **110 (7B-7)**
Lebensraum-Code: **110****110 Magerwiese**

Richtplan-Nr.:

Magerwiese Wilerreben Süd

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Böschung und Böschungsfuss mit magerer Fromentalwiese bei Reservoir. Ein Vernetzungselement.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Acker-Schöterich, Knollen-Hahnenfuss, Frühlings-Segge, Wiesen-Salbei, Aufrechte Trespe, Gewöhnliche Klatschnelke.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **110 (7B-7)**
 Lebensraum-Code: **110**

110 Magerwiese

Richtplan-Nr.:

Magerwiese Wilerreben Süd

Stand Inventar: 01.06.2021
 Stand Objektblatt: 06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
844		X											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen	Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)	Quellenangaben
-----------------	--	-----------------------



Lebensraumkategorie

110 Magerwiese

Name/Flurname/Bezeichnung

Magerwiese Am Stich West

Gemeinde-Nr.:

110 (10)

Lebensraum-Code:

110

Richtplan-Nr.:

06.05.2022

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Südosten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Bewirtschaftung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als extensiv genutzte Wiese.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702487 / 1285952

Fläche [ha]:

0.46

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell durch Intensivierung.

▪ *wiederkehrend*

Extensive Mahd, Schnitt ab 15. Juni.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde
Naturschutzzone****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **110 (10)**
 Lebensraum-Code: **110**
 Richtplan-Nr.: **06.05.2022**

110 Magerwiese**Magerwiese Am Stich West**

Stand Inventar: 01.06.2021
 Stand Objektblatt: 06.05.2022

Beschreibung

Wechsellrockene, mässig magerer Halbtrockenwiese in ebener Lage. Mit drei Obstbäumen.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Knollen-Hahnenfuss, Kleiner Wiesenknopf, Wiesen-Salbei, Mittlere Klee, Frühlings-Schlüsselblume, Frühlings-Segge, Margeritte, viel Herbstzeitlose.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **110 (10)**
 Lebensraum-Code: **110**
 Richtplan-Nr.: **06.05.2022**

110 Magerwiese**Magerwiese Am Stich West**

Stand Inventar: **01.06.2021** Stand Objektblatt: **06.05.2022**

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
513	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

110 Magerwiese

Name/Flurname/Bezeichnung

Magerwiese Grüebli

Gemeinde-Nr.:

110 (11)

Lebensraum-Code:

110

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Nordosten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Weide.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als extensiv genutzte Weide oder Wiese.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2703890 / 1284537

Fläche [ha]:

0.57

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell durch Intensivierung.

▪ *wiederkehrend*Extensive Weide oder Schnitt ab 15. Juni.
Hecken etappiert alle 5-10 Jahre
zurückschneiden, markante Bäume
schonen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde
Naturschutzzone****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **110 (11)**
Lebensraum-Code: **110**

110 Magerwiese

Richtplan-Nr.:

Magerwiese Grüebli

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Bucklige Weide mit mässig magererem Halbtrockenrasen und magerer Fromentalwiese. Am Nordwestrand Baumhecke entlang Weg.

Beobachtungen

 Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Knollen-Hahnenfuss, Kleiner Wiesenknopf, Frühlings-Segge, Frühlings-Fingerkraut, Wiesen-Salbei, Schaf-Schwengel, Mittlerer Wegerich. Behaartes kreuzlabkraut. Viel Behaarter Klappertopf. Niedriges Hornkraut, Sonnenröschen (Infoflora 2021). Feldgrille.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **110 (11)**
Lebensraum-Code: **110**

110 Magerwiese

Richtplan-Nr.:

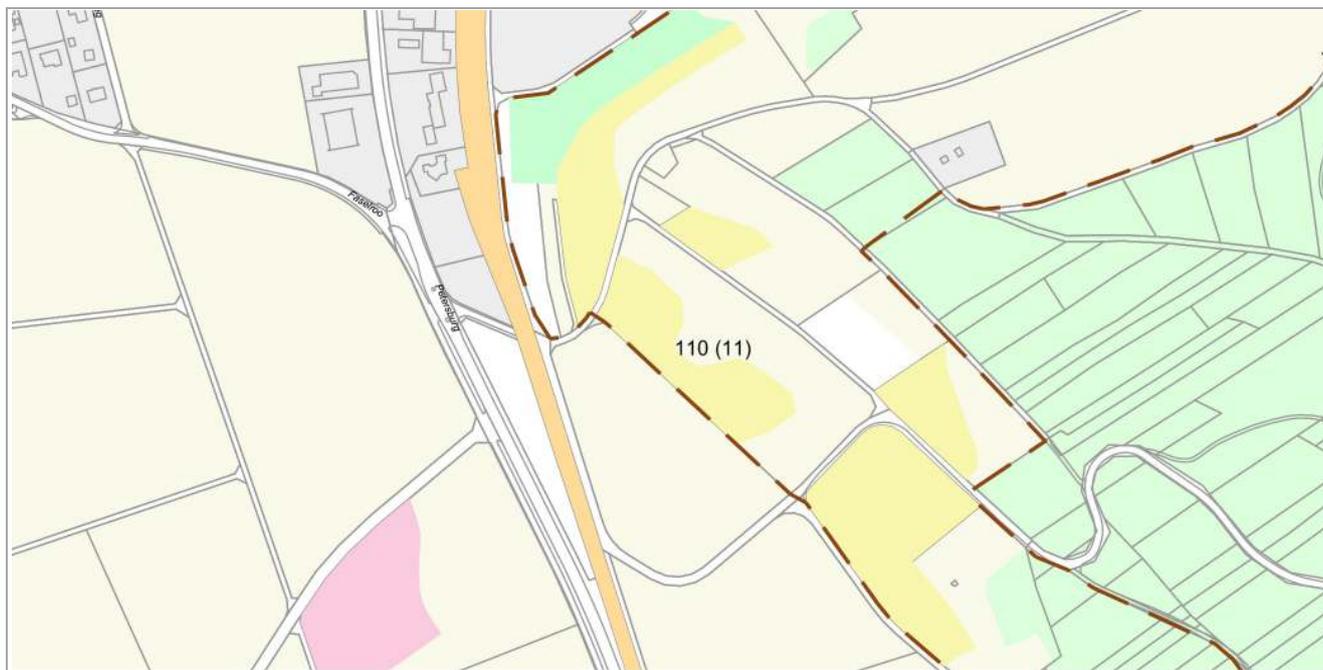
Magerwiese Grüebli

Stand Inventar: 01.06.2021
Stand Objektblatt: 06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
809	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben

Naturinventar Ramsen

110 Magerwiese

Magerwiese Grüebli

Gemeinde-Nr.:

110 (11)

Lebensraum-Code:

110

Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Blick nach Norden

Foto:

Datum:

[10.0 x 13.3 cm]

Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

130 Böschung, Saum

Name/Flurname/Bezeichnung

Böschung Bartellen

Gemeinde-Nr.:

130(1A-15)

Lebensraum-Code:

130

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2704513 / 1283843

Fläche [ha]:

0.17

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:



Bildlegende: Blick nach Südosten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Bewirtschaftung. Teils brach.

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Verbuschung, Brache.

Potentiell durch Intensivierung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Einzelne Gebüschabschnitte roden zugunsten von Säumen.

▪ *wiederkehrend*

Extensive Mahd oder Weide.

Schnitt ab 15. Juni.

Hecken und Gebüschgruppen etappiert alle 5-10 Jahre zurückschneiden, markante Einzelbäume schonen.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzziele

Erhaltung als Wiesenböschung mit Magerwiese, trocken-warmen Säumen, markanten Einzelbäumen und Gebüschgruppen.

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde Naturschutzzone****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130(1A-15)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Böschung Bartellen

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Steile Böschung mit Echter Halbtrockenwiese, magerer Fromentalwiese und trocken-warmen Säumen. Mit Hecken, Gebüschgruppen, markanter Eiche und markantem Nussbaum.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Skabiosen-Flockenblume, Zypressenblättrige Wolfsmilch, Rauhes Veilchen, Klebriges Kreuzlabkraut, Dost.

Kleiner Fuchs, Kleiner Perlmutterfalter, Tagpfauenauge (Infospecies 2018).

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **130(1A-15)**
Lebensraum-Code: **130**

130 Böschung, Saum

Richtplan-Nr.:

Böschung Bartellen

Stand Inventar

Stand Objektblatt

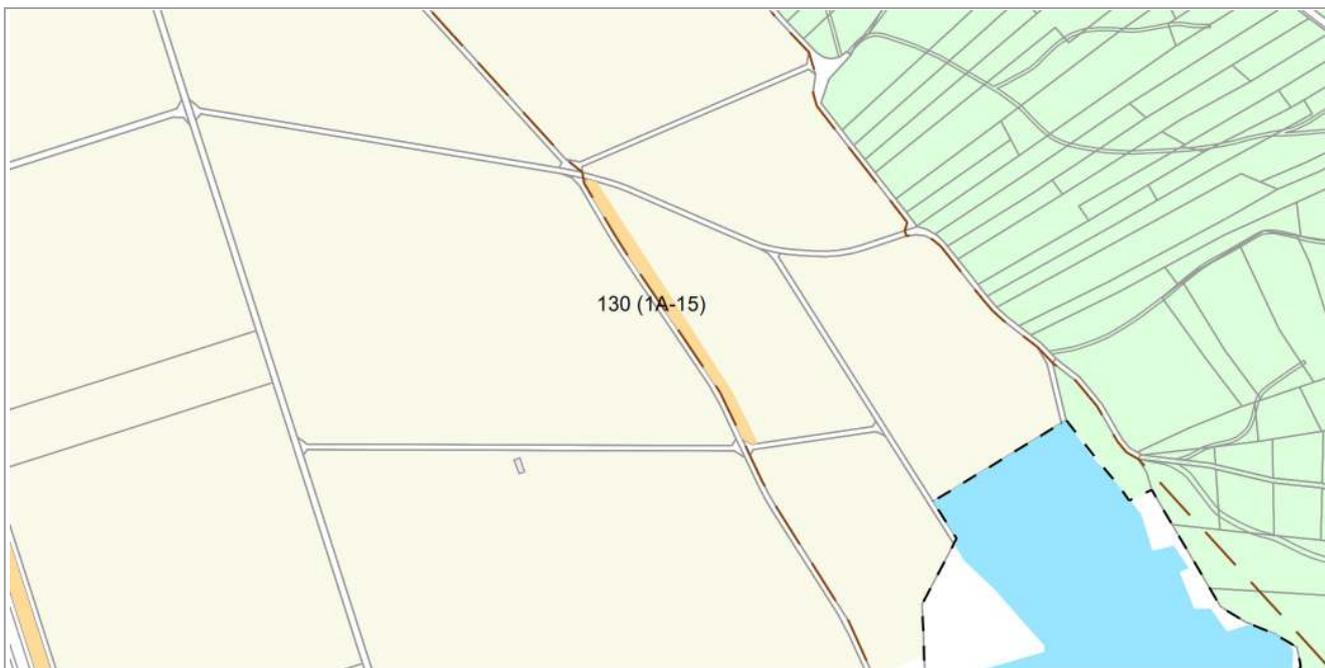
01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
894	X												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

130 Böschung, Saum

Name/Flurname/Bezeichnung

Wegböschung Schliifferbode

Gemeinde-Nr.:

130 (7B-5)

Lebensraum-Code:

130

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende:

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Gelegentliche, eher späte Mahd.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als extensiv genutzte, versaumende Wiesenböschung.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

erhaltenswert

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702699 / 1282627

Fläche [ha]:

0.17

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell durch Intensivierung.

▪ *wiederkehrend*Alle 1-2 Jahre mähen, ab 15. Juli.
Oberen Waldrand stufig und buchtig gestalten.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130 (7B-5)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Wegböschung Schliifferbode

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Wegböschung mit magerer, wechsellückiger Fromentalwiese mit Wald- und Saumarten. Einzelne niedrige Gebüsche mit Brombeere, Pfaffenhütchen, Gemeinem Schneeball.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Spierstaude, Wegwarte, Beinwell, Vielblütige Weisswurz, Einbeere.
Zypressen-Wolfsmilch, Margerite, Raus Veilchen, Herbstzeitlose.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **130 (7B-5)**
 Lebensraum-Code: **130**
130 Böschung, Saum

Richtplan-Nr.:

Wegböschung Schliifferbode

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
937	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

130 Böschung, Saum

Name/Flurname/Bezeichnung

Böschung Chlii Amerika oben

Gemeinde-Nr.:

130 (7B-8)

Lebensraum-Code:

130

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick von Westen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Gelegentliche Mahd.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

erhaltenswertObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2701621 / 1285060

Fläche [ha]:

0.05

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell durch Intensivierung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*▪ *wiederkehrend*

Extensive Mahd.

Schnitt alle 1-3 Jahre; ab 15. Juni, besser
später.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzziele

Erhaltung als extensiv genutzte, versaumende Wiesenböschung.

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130 (7B-8)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Böschung Chlii Amerika oben

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Steile, 2m hohe Böschung, mitten im Ackerland. Mit fetter Fromentalwiese, nährstoffreichem Saum mit Brennnessel sowie einzelne Strauchauschläge. Ein Vernetzungselement.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130 (7B-8)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Böschung Chlii Amerika oben

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
543	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

130 Böschung, Saum

Name/Flurname/Bezeichnung

Böschung Chlii Amerika unten

Gemeinde-Nr.:

130 (7B-9)

Lebensraum-Code:

130

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick von Westen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Gelegentliche Mahd.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als extensiv genutzter Saum.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

erhaltenswert

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2701628 / 1285090

Fläche [ha]:

0.03

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell durch Intensivierung.

▪ *wiederkehrend*

Extensive Mahd.

Schnitt alle 1-4 Jahre; ab 15. Juni, besser
später.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **130 (7B-9)**
 Lebensraum-Code: **130**
130 Böschung, Saum

Richtplan-Nr.:

Böschung Chlii Amerika unten

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Steile, 2m hohe Wegböschung. Nährstoffreichem Saum mit Brennnessel, Brombeergestrüpp und Strauchauschlägen. Ein Vernetzungselement.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Spierstaude.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **130 (7B-9)**

Lebensraum-Code: **130**

130 Böschung, Saum

Richtplan-Nr.:

Böschung Chlii Amerika unten

Stand Inventar

Stand Objektblatt

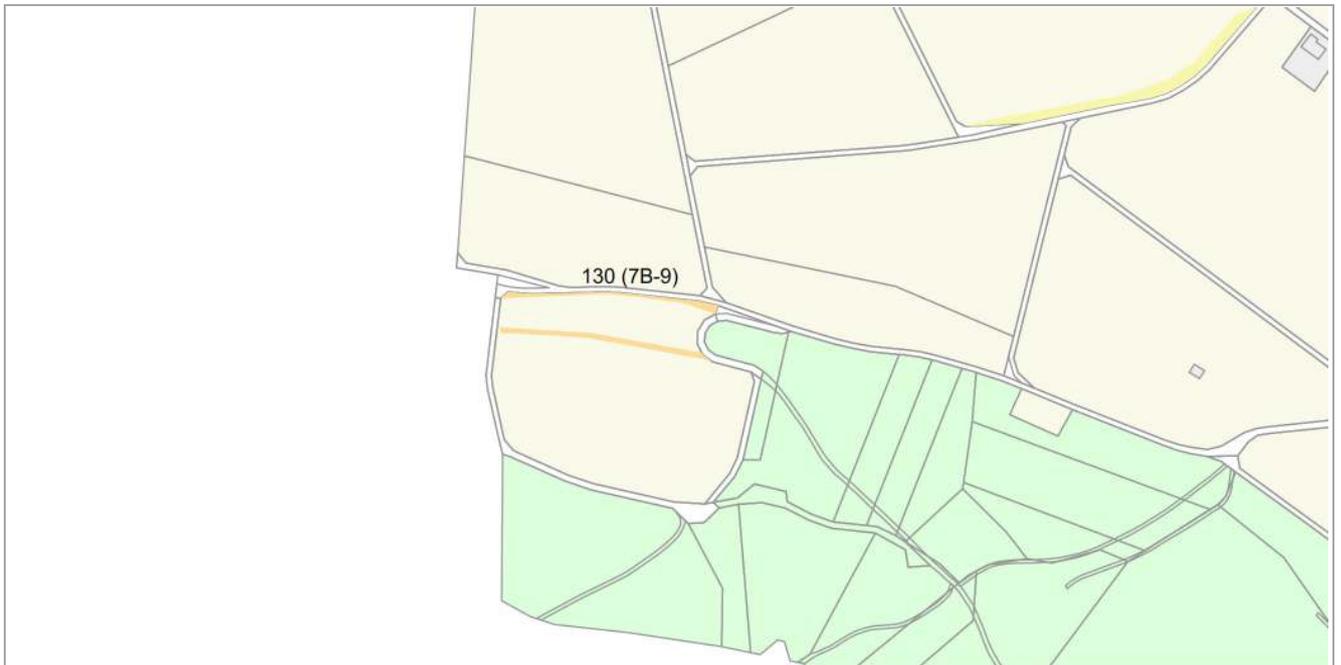
01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschaft*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
543	x												

weitere: GK =Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

130 Böschung, Saum

Name/Flurname/Bezeichnung

Böschung Seelenäcker

Gemeinde-Nr.:

130(7B-12)

Lebensraum-Code:

130

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Norden.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Bewirtschaftung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als extensiv genutzte Wiese mit Säumen und einzelnen Gehölzen.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

erhaltenswertObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2701913 / 1285934

Fläche [ha]:

0.06

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell durch Intensivierung.

▪ *wiederkehrend*Extensive Mahd, Schnitt ab 15. Juni mit nur
alle 2-3 Jahre gemähten Streifen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130(7B-12)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Böschung Seelenäcker

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Böschung entlang Weg. Böschungsoberkante mit magerer Fromentalwiese, entlang Weg versaumend mit Fiederzwenkenbestand. Einge selbelnde Gehölze.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Knollen-Hahnenfuss, Flaumhafer, Feld-Hainsimse.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **130(7B-12)**

Lebensraum-Code: **130**

130 Böschung, Saum

Richtplan-Nr.:

Böschung Seelenäcker

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
531	X												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

130 Böschung, Saum

Name/Flurname/Bezeichnung

Bahntrasse

Bildlegende: Bahnhof Ramsen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

+/- extensive Bewirtschaftung.

Notwendige Pflege

- *einmalig/initial*

Aufwertungs- und Pflegekonzept ausarbeiten.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung der genutzten Wiesen, Säume und Ruderalflächen.

Gemeinde-Nr.:

110 7B-14

Lebensraum-Code:

130

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

703888 / 1284258

Fläche [ha]:

3.40

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Bahnzone, Bahnareal

Überlagernde Zone

Gefährdung

Potentiell durch Intensivierung, zu früher und monotoner Schnitt. Herbizideinsatz.

- *wiederkehrend*

Differenzierter, abschnittsweiser Schnitt der Wiesenböschungen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **110 7B-14**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Bahntrasse

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Bahnbegleitende Ruderalflächen auf Schotter. Trespen-Halbtrockenrasen, magere Fromentalwiesen und trocken-warme Säume mit einzelnen Gebüsch. Ein grosser Lebensraum und ein wichtiges Vernetzungselement in der intensiv genutzten Ebene.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Gewöhnliches Acker-Hornkraut, Frühlings-Fingerkraut, Silber-Fingerkraut, Knollen-Hahnenfuss, Florentiner Habichtskraut.

Niedriges Hornkraut, Steinbrech-Felsennelke, Krummhals, Rundblättriger Storchschnabel, Kleiner Storchschnabel (Infoflora 2021), Frühblühendes Fingerkraut (Infoflora 2011).

Blauflüglige Sandschrecke, Feldgrille, Nachtigall-Grashüpfer, Brauner Grashüpfer. Zauneidechse (Infospecies).

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **110 7B-14**

Lebensraum-Code: **130**

130 Böschung, Saum

Richtplan-Nr.:

Bahntrasse

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
700	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

130 Böschung, Saum

Name/Flurname/Bezeichnung

Böschung Bätteltal

Gemeinde-Nr.:

130 (12)

Lebensraum-Code:

130

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick von Südost.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Weide?

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

erhaltenswertObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702594 / 1284138

Fläche [ha]:

0.20

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell durch Intensivierung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*▪ *wiederkehrend*Extensive Weide oder Mahd.
Buchtigen, stufigen Waldrand schaffen.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzziele

Erhaltung als extensiv genutzte Wiesenböschung.

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130 (12)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Böschung Bätteltal

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Steile, sandige, halbschattige Böschung am Waldrand. Magere Rotschwengel-Fromentalwiesen. Extensives, vernetzendes Landschaftselement in der Ackerlandschaft.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Frühlings-Schlüsselblume, Behaartes Kreuzlabkraut, Erdbeer-Fingerkraut.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130 (12)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Böschung Bätteltal

Stand Inventar

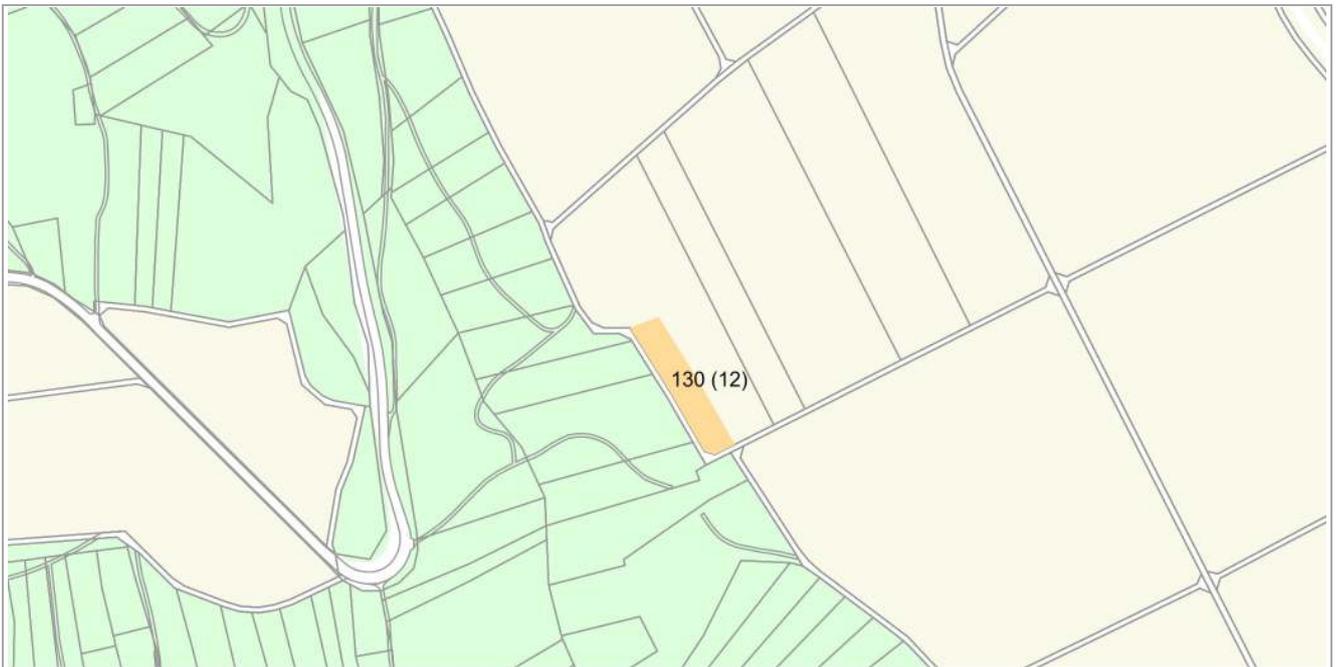
Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
636	X												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

130 Böschung, Saum

Name/Flurname/Bezeichnung

Böschung Bätteltal

Gemeinde-Nr.:

130 (13)

Lebensraum-Code:

130

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick von Westen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Mahd.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als extensiv genutzte Wiesenböschung.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

erhaltenswert

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702472 / 1284518

Fläche [ha]:

0.04

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Strassenareal

Überlagernde Zone

GefährdungPotentiell durch Intensivierung oder
Strassenverbreiterung.▪ *wiederkehrend*

Extensive Mahd.

Schnitt ab 15. Juni, besser später.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **130 (13)**
 Lebensraum-Code: **130**
130 Böschung, Saum

Richtplan-Nr.:

Böschung Bätteltal

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Steile, sandige, trocken-warme Strassenböschung mit magererer Fromentalwiese und Trespens-Halbtrockenwiese. Viele offene Stellen. Der Feldweg am Böschungsfuss ist mit mageren Trittrasen bewachsen.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Wiesen-Salbei, Knollen-Hahnenfuss, Feld-Thymian, Kleiner Wiesenknopf, Margerite.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **130 (13)**

Lebensraum-Code: **130**

130 Böschung, Saum

Richtplan-Nr.:

Böschung Bätteltal

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
279			X										

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

130 Böschung, Saum

Name/Flurname/Bezeichnung

Wegböschung Unders Grüüt

Gemeinde-Nr.:

130 (14)

Lebensraum-Code:

130

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende:

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Weide

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als extensiv genutzte, versaumende Wiesenböschung mit markanten Bäumen.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2704158 / 1284870

Fläche [ha]:

0.13

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell durch Intensivierung, Fällung.

▪ *wiederkehrend*

Extensive Beweidung

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde
Naturschutzzone****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130 (14)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Wegböschung Unders Grüüt

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Steile Wegböschung mit magerer, versaumender, wechsellrockener Fromentalwiese, teils Halbtrockenwiese. Darauf Baumreihe mit Nuss-, Apfel-, Kirschbäumen.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Zypessen-Wolfsmilch, Frühlings-Schlüsselblume, Frühlings-Fingerkraut, Knollen-Hahnenfuss, Kleiner Wiesenknopf, Frühlings-Segge. Bachnelkenwurz, Gebräuchlicher Baldrian.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130 (14)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Wegböschung Unders Grüüt

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
684	X												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

130 Böschung, Saum

Name/Flurname/Bezeichnung

Böschung Heerewise

Gemeinde-Nr.:

130(27)

Lebensraum-Code:

130

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702851 / 1282336

Fläche [ha]:

0.11

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:



Bildlegende: Blick nach Norden

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Bewirtschaftung.

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landw.-zone, Naturschutzzone komm.

Überlagernde Zone

Ü. Landsch.-, Ü. Natursch.-zone komm.**Gefährdung**

Verbuschung, Brache.

Potentiell durch Intensivierung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*▪ *wiederkehrend*

Extensive Mahd,

Schnitt ab 1. Juli.

Gebüsche etappiert alle 5-10 Jahre

zurückschneiden.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzziele

Erhaltung als Wiesenböschung mit Magerwiese, trocken-warmen Säumen und einzelne Gebüsch.

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde Naturschutzzone****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130(27)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Böschung Heerewise

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Böschung mit Echtem Halbtrockenwiese und einzelnen Gebüsch (Rosen, Holunder).

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Wiesen-Storchschnabel, Gemeines Sonnenröschen, Rapunzel-Glockenblume, Zypressen-Wolfsmilch, Flaumhafer, Wiesen-Salbei.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **130(27)**Lebensraum-Code: **130****130 Böschung, Saum**

Richtplan-Nr.:

Böschung Heerewise

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
941			X										

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

180 Grubenbiotop

Name/Flurname/Bezeichnung

Kiesgrube Zelgbuck

Gemeinde-Nr.:

180 (1C-1)

Lebensraum-Code:

180

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

30.11.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Offener Teil, Blick nach Osten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Mahd Grubenboden.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Entbuschungsaktion. Weiden schonen.
Keine Honigbienen hier stationieren, sie sind Konkurrenten der Wildbienen.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhalten als offenes Trockenbiotop mit Gebüsch- und Baumgruppen.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702623 / 1287759

Fläche [ha]:

0.36

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Aktuell Verbuschung.
Potentiell Deponie.

▪ *wiederkehrend*

Periodisch Entbuschen, Charaktergehölze,
Weiden schonen.
Grubenboden durch alternierende,
etappierte Mahd im Herbst offen halten.
Wiese oberhalb Grubenrand extensiv
bewirtschaften (Mahd ab 15. Juni).

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar

**Ausscheidung überlagernde
Naturschutzzone**

Schutzstatus (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **180 (1C-1)**Lebensraum-Code: **180****180 Grubenbiotop**

Richtplan-Nr.:

Kiesgrube Zelgbuck

Stand Inventar

Stand Objektblatt

30.11.2021

06.05.2022

Beschreibung

Ehemalige, ca. 3m tiefe Kiesgrube mit Sandflächen. Die Zufahrt von Westen und der Grubenboden sind offen geblieben mit Pionier-Halbtrockenwiese, Goldruten- und Brennesselbeständen und Brombeergestrüpp. Artenreiches Gehölz mit viel Salweide. Am Nordwestrand wächst eine extensiv genutzte, ziemlich fette Fromentalwiese.

Lebensraum seltener Wildbienen.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Acker-Hahnenfuss, Acker-Wachtelweizen, Acker-Waldnelke, Färber-Hundskamille, Gemeiner Natterkopf, Karpaten-Wundklee, Kartäuser-Nelke, Saat-Esparsette, Schmalblättrige Futter-Wicke, Saat-Esparsette, Schmalblättrige Futter-Wicke. Genfer Günsel, Lecoqs Saat-Mohn. (Infoflora 2021)
 Zauneidechse. Felsspalten-Wollbiene, Steinhummel, Bunte Hummel, Dunkelfransige Hosenbiene (!!), Gelbbindige Furchenbiene, Gemeine Furchenbiene, Dichtpunktierte Goldfurchenbiene, Zweihöckrige Mauerbiene. Rapsweissling, Kleiner Kohlweissling, Gewöhnliches Widderchen. Westliche Heideschnecke. Nachtigallgrashüpfer, Wiesengrashüpfer, Gemeiner Grashüpfer, Rote Keulenschrecke, Lauschschrecke, Zweifarbige Beisschrecke, Gemeine Sichelschrecke. (A. Rey 2021)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **180 (1C-1)**Lebensraum-Code: **180****180 Grubenbiotop**

Richtplan-Nr.:

Kiesgrube Zelgbuck

Stand Inventar

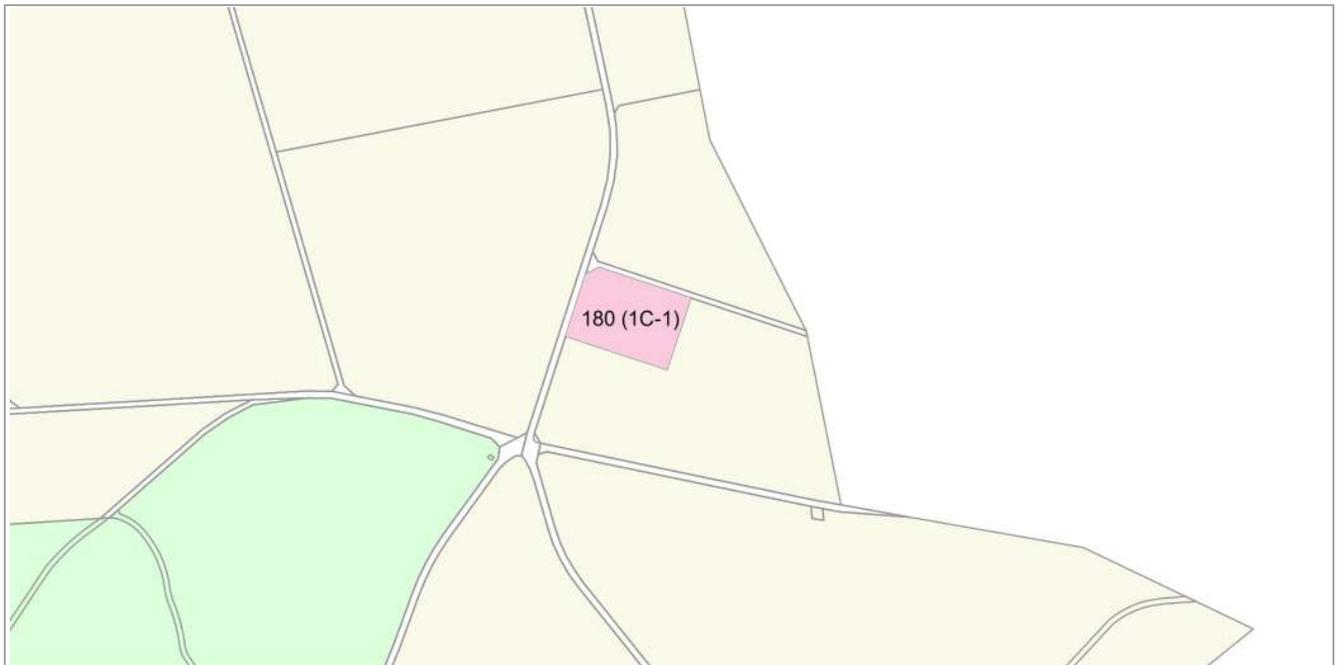
Stand Objektblatt

30.11.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
355		X											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen

Artenliste A. Rey 2021

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**

Naturinventar Ramsen

180 Grubenbiotop

Kiesgrube Zelgbuck

Gemeinde-Nr.:

180 (1C-1)

Lebensraum-Code:

180

Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Verbuschter Nordostrand.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

[10.0 x 13.3 cm]

Bildlegende:

Foto:

Datum:

Tiergruppe	Gattung	Art	Deutscher Name
Apidae	<i>Anthidium</i>	<i>oblongatum</i>	Felsspalten-Wollbiene
Apidae	<i>Bombus</i>	<i>lapidarius</i>	Steinhummel
Apidae	<i>Bombus</i>	<i>sylvarum</i>	Bunte Hummel
Apidae	<i>Dasypoda</i>	<i>hirtipes</i>	Dunkelfransige Hosenbiene
Apidae	<i>Halictus</i>	<i>scabiosae</i>	Gelbbindige Furchenbiene
Apidae	<i>Halictus</i>	<i>simplex</i> Aggr.	Gemeine Furchenbiene
Apidae	<i>Halictus</i>	<i>subauratus</i>	Dichtpunktierter Goldfurchenbiene
Apidae	<i>Osmia</i>	<i>leaiana</i>	Zweihöckrige Mauerbiene
Lepidoptera	<i>Pieris</i>	<i>napi</i>	Rapsweissling
Lepidoptera	<i>Pieris</i>	<i>rapae</i>	Kleiner Kohlweissling
Lepidoptera	<i>Zygaena</i>	<i>filipendulae</i>	Gewöhnliches Widderchen
Mollusca	<i>Helicella</i>	<i>itala</i>	Westliche Heideschnecke
Orthoptera	<i>Chorthippus</i>	<i>biguttulus</i>	Nachtigallgrashüpfer
Orthoptera	<i>Chorthippus</i>	<i>dorsatus</i>	Wiesengrashüpfer
Orthoptera	<i>Chorthippus</i>	<i>parallelus</i>	Gemeiner Grashüpfer
Orthoptera	<i>Gomphocerippus</i>	<i>rufus</i>	Rote Keulenschrecke
Orthoptera	<i>Mecostethus</i>	<i>parapleurus</i>	Lauschschrecke
Orthoptera	<i>Metrioptera</i>	<i>bicolor</i>	Zweifarbige Beisschrecke
Orthoptera	<i>Phaneroptera</i>	<i>falcata</i>	Gemeine Sichelschrecke
Reptilia	<i>Lacerta</i>	<i>agilis</i>	Zauneidechse

!!

Zielarten = fett



Lebensraumkategorie

180 Grubenbiotop

Name/Flurname/Bezeichnung

Kiesgrube Roggenäcker-Hohchrüz

Gemeinde-Nr.:

180 (1C-2)

Lebensraum-Code:

180

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Westen, Pionier-Halbtrockenrasen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**

- *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung der Kiesgrube mit grossen offenen Pionier-Halbtrockenrasen, trocken-warmen Säumen und Sukzessionsstadien. Erhaltung markanter Charakterbäume.

Schutzstatus (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2703688 / 1284375

Fläche [ha]:

0.69

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**Verbuschung.
Deponie.

- *wiederkehrend*

Offene Fläche: Jährlich alternierend eine Hälfte im Herbst mähen, Schnittgut ausserhalb am Rand deponieren.

Kiesige, sandige Flächen im Südwesten periodisch abschnittsweise entbuschen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde
Naturschutzzone**

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **180 (1C-2)**Lebensraum-Code: **180**

180 Grubenbiotop

Richtplan-Nr.:

Kiesgrube Roggenäcker-Hohchrüz

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Ehemalige, verbuschende Kiesgrube. Im Südenwesten befindet sich der wertvollste, noch offene Teil mit lückigem Pionier-Halbtrockenrasen auf trockenem, kiesigen Grund und trocken-warmen Säumen. Auf humosem deponierten Material daneben wuchern Brennesselfluren mit Brombeergestrüpp.

Am Nordwestrand steht ein artenreiches Gehölz mit vielen alten Charakterbäumen (Eichen, Kirschen, Spitzahorn, Silberweide, Zitterpappel). An der östlichen Böschung kommen Weiden u.a. Pioniergehölze auf.

Beobachtungen

 Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Tauben-Scabiose, Rheinische Flockenblume, Karthäusernelke, Aufrechter Ziest, Karpaten-Wundklee, Nickende Nelke, Frühlings-Fingerkraut.

Stein-Nelke, Feld-Steinquendel, Silber-Fingerkraut, Stängelumfassendes Täschelkraut (Infoflora 2021).

Zauneidechse, Goldammer, Zwergbläuling, Schachbrettfalter, Zweifarbige Beissschrecke, Gemeine Sichelschrecke, Alfken's Zwergsandbiene (!), Natternkopf-Mauerbiene, Punktierte Schmalbiene.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

180 Grubenbiotop

Kiesgrube Roggenäcker-Hohchrüz

Gemeinde-Nr.:

180 (1C-2)

Lebensraum-Code:

180

Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Blick nach Norden auf das Gehölz.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

[10.0 x 13.3 cm]

Bildlegende:

Foto:

Datum:

!!

Tiergruppe	Gattung	Art	Deutscher Name
Apidae	Andrena	alfkenella	Alfkens Zwergsandbiene
Apidae	<i>Andrena</i>	<i>minutula</i>	Gewöhnliche Zwergsandbiene
Apidae	<i>Bombus</i>	<i>lapidarius</i>	Steinhummel
Apidae	<i>Bombus</i>	<i>sylvarum</i>	Bunte Hummel
Apidae	<i>Ceratina</i>	<i>cyanea</i>	Gewöhnliche Keulhornbiene
Apidae	<i>Halictus</i>	<i>simplex</i> Aggr.	Gewöhnliche Furchenbiene
Apidae	<i>Halictus</i>	<i>subauratus</i>	Dichtpunktierte Goldfurchenbiene
Apidae	Hoplitis	adunca	Natternkopf-Mauerbiene
Apidae	Lasioglossum	punctatissimum	Punktierete Schmalbiene
Apidae	<i>Osmia</i>	<i>aurulenta</i>	Goldene Schneckenhaus-Mauerbiene
Aves	Emberiza	citrinella	Goldammer
Chrysididae	<i>Holopyga</i>	<i>generosa</i>	Goldwespen-Art
Lepidoptera	<i>Coenonympha</i>	<i>pamphilus</i>	Kleines Wiesenvögelchen
Lepidoptera	Cupido	minimus	Zwergbläuling
Lepidoptera	<i>Inachis</i>	<i>io</i>	Tagpfauenauge
Lepidoptera	Melanargia	galathea	Schachbrettfalter
Lepidoptera	<i>Pieris</i>	<i>rapae</i>	Kleiner Kohlweissling
Lepidoptera	<i>Zygaena</i>	<i>filipendulae</i>	Gewöhnliches Widderchen
Odonata	<i>Sympecma</i>	<i>fusca</i>	Winterlibelle
Orthoptera	<i>Chorthippus</i>	<i>biguttulus</i>	Nachtigallgrashüpfer
Orthoptera	<i>Chorthippus</i>	<i>brunneus</i>	Brauner Grashüpfer
Orthoptera	<i>Chorthippus</i>	<i>parallelus</i>	Gemeiner Grashüpfer
Orthoptera	<i>Gomphocerippus</i>	<i>rufus</i>	Rote Keulenschrecke
Orthoptera	<i>Gryllus</i>	<i>campestris</i>	Feldgrille
Orthoptera	Metrioptera	bicolor	Zweifarbige Beissschrecke
Orthoptera	<i>Nemobius</i>	<i>sylvestris</i>	Waldgrille
Orthoptera	Phaneroptera	falcata	Gemeine Sichelschrecke
Reptilia	Lacerta	agilis	Zauneidechse

Zielarten = fett



Lebensraumkategorie

180 Grubenbiotop

Name/Flurname/Bezeichnung

Kiesgrube Heerewise

Gemeinde-Nr.:

180 (1C-4)

Lebensraum-Code:

180

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende:

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Entbuschungsaktion. Südwestseite entbuschen, durchforsten. Kieshang freilegen. Charakterbäume erhalten.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Überführung und Erhaltung als lichten Wald.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702909 / 1282414

Fläche [ha]:

0.30

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Wald

Überlagernde Zone

Naturgefahrenzone**Gefährdung**Verdunkelung, Verwaldung.
Deponie von Grünabraum.▪ *wiederkehrend*

periodisch entbuschen, evtl. mähen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde
Naturschutzzone****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **180 (1C-4)**
 Lebensraum-Code: **180**
180 Grubenbiotop

Richtplan-Nr.:

Kiesgrube Heerewise

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Ehemalige, verbuschte Kiesgrube. Mit markanten Eichen, Eschen, Hagebuchen, Föhren.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)**Bewertung**

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **180 (1C-4)**Lebensraum-Code: **180****180 Grubenbiotop**

Richtplan-Nr.:

Kiesgrube Heerewise

Stand Inventar

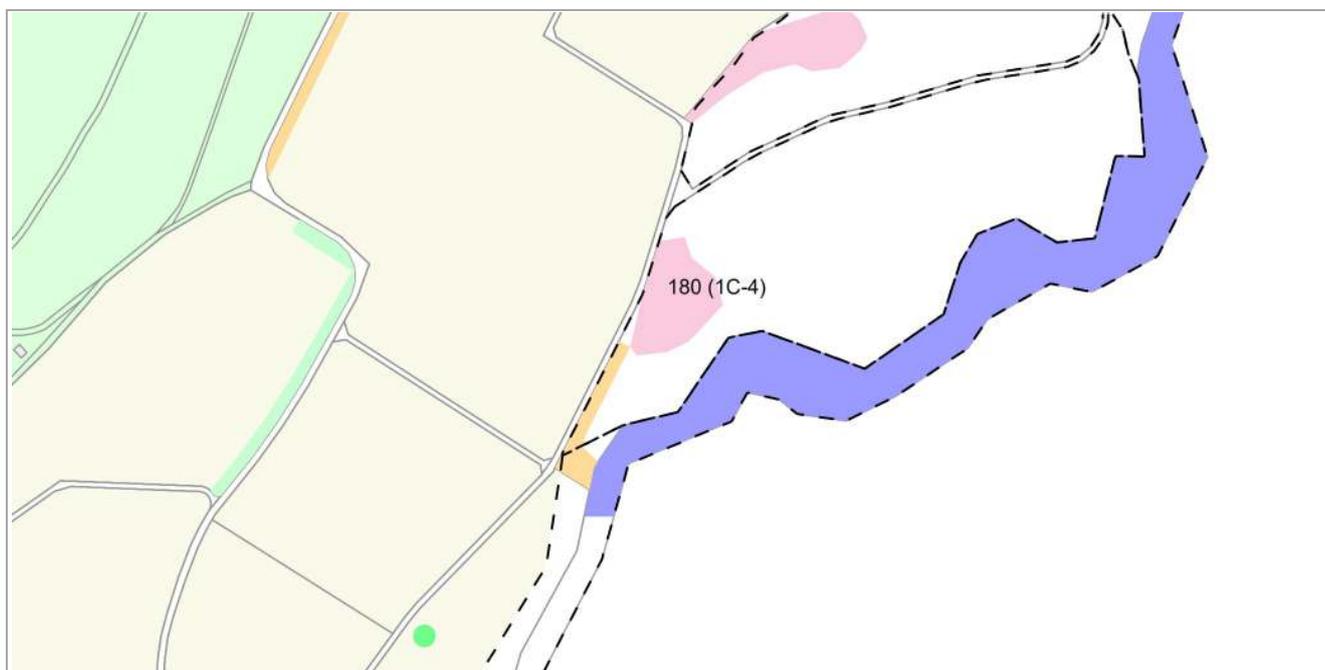
Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
941			X										

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

180 Grubenbiotop

Name/Flurname/Bezeichnung

Almen

Bildlegende: Blick nach Norden.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Pflegeplan erstellen.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung der Grube als vielfältiger Lebensraum, insbesondere mit besonnten Pionierflächen, Magerwiesen, trocken-warmen Säumen und Amphibienlaichgewässern.

Schutzstatus (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Gemeinde-Nr.:

180 (1C-8)

Lebensraum-Code:

180

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702903 / 1286520

Fläche [ha]:

1.17

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Materialabbauzone, Landwirtsch.-zone

Überlagernde Zone

[7.5 x 10.0 m]

Gefährdung

Potentiell Verbuschung.

▪ *wiederkehrend*

Grubenwand alle 5-10 Jahre entbuschen.
Magerwiese am Grubengrund alle 1-2
Jahre mähen ab 15. Juli. Ufervegetation
abschnittsweise alle 1-3 Jahre
im Herbst mähen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde
Naturschutzzone**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **180 (1C-8)**Lebensraum-Code: **180****180 Grubenbiotop**

Richtplan-Nr.:

Almen

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Ehemalige, vor Jahren neu gestaltete Kiesgrube mit vielfältigen Trocken- und Fruchtlebensräumen. Auf der südexponierten Abbauböschung wächst lückige Pioniervegetation, am Grubenboden artenreiche Trespen-Magerwiese. Darin eingebettet liegen 2 flache Weiher mit Ufervegetation: Schilfröhricht, Rohrkolbenröhricht, Grosseggengried. Markante Silberweiden und Gebüschgruppen strukturieren das Gebiet. Die südwestliche Hälfte wird landwirtschaftlich extensiv genutzt, als Hochstamm-Obstgarten auf einer Magerwiese.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Stoebe-Flockenblume, Karthäuser Nelke, Skabiosen-Flockenblume, Aufrechter Ziest, Kleines Tausendguldenkraut, Eselsdistel, Zypergras-Segge.

Nachtigall, Pirol, Dorngrasmücke, Zauneidechse, Springfrosch, Grünfrosch-Komplex, Erdkröte, Gemeine Sichelchrecke, Grosse Goldschrecke, Langflügelige Schwertschrecke.

Hainveilchenperlmutterfalter, Schwarzkolbiger Braundickkopffalter.

Späte Adonislibelle, Kleiner Blaupfeil, Senf-Blauschillersandbiene, Feldhummel, Sechsbändige Furchenbiene, Bedornete Schneckenhausbiene. A.Rey 2021.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **180 (1C-8)**Lebensraum-Code: **180****180 Grubenbiotop**

Richtplan-Nr.:

Almen

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
384		X											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

BeilagenArtenliste Fauna (A.Rey
2021)**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Bildlegende: Abbauwand.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021



Bildlegende: Obstgarten im Süden.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Tiergruppe	Gattung	Art	Deutscher Name
Amphibia	Bufo	bufo	Erdkröte
Amphibia	<i>Pelophylax</i>	<i>lessonae/esculenta/ridibundus</i>	Wasserfrosch
Apidae	Andrena	agilissima	Senf-Blauschillersandbiene !!
Apidae	<i>Andrena</i>	<i>cineraria</i>	Grauschwarze Sandbiene
Apidae	<i>Andrena</i>	<i>dorsata</i>	Rotbeinige Körbchensandbiene
Apidae	<i>Andrena</i>	<i>flavipes</i>	Gewöhnliche Bindensandbiene
Apidae	Andrena	fulvago	Pipau-Sandbiene
Apidae	<i>Andrena</i>	<i>ovatula</i>	Ovale Kleesandbiene
Apidae	Anthidium	punctatum	Weissfleckige Wollbiene
Apidae	<i>Bombus</i>	<i>lapidarius</i>	Steinhummel
Apidae	Bombus	ruderatus	Feldhummel !
Apidae	<i>Bombus</i>	<i>sylvarum</i>	Bunte Hummel
Apidae	<i>Bombus</i>	<i>terrestris</i>	Dunkle Erdhummel
Apidae	<i>Ceratina</i>	<i>cyanea</i>	Gewöhnliche Keulhornbiene
Apidae	Coelioxys	afra	Schuppenhaarige Kegelbiene
Apidae	Colletes	cunicularius	Frühlings-Seidenbiene
Apidae	Colletes	similis	Rainfarn-Seidenbiene
Apidae	Epeolus	variegatus	Gewöhnliche Filzbiene
Apidae	<i>Eucera</i>	<i>nigrescens</i>	Mai-Langhornbiene
Apidae	<i>Halictus</i>	<i>scabiosae</i>	Gelbbindige Furchenbiene
Apidae	Halictus	sexcinctus	Sechsbändige Furchenbiene !
Apidae	<i>Halictus</i>	<i>simplex</i>	Gewöhnliche Furchenbiene
Apidae	<i>Halictus</i>	<i>subauratus</i>	Dichtpunktierter Goldfurchenbiene
Apidae	<i>Heriades</i>	<i>truncorum</i>	Gewöhnliche Löcherbiene
Apidae	Hoplitis	adunca	Natternkopf-Mauerbiene
Apidae	<i>Hoplitis</i>	<i>leucomelana</i>	Schwarzspornige Stängelbiene
Apidae	Hylaeus	nigrinus	Rainfarn-Maskenbiene
Apidae	<i>Lasioglossum</i>	<i>laticeps</i>	Breitkopf-Schmalbiene
Apidae	<i>Lasioglossum</i>	<i>malachurum</i>	Feldweg-Schmalbiene
Apidae	<i>Lasioglossum</i>	<i>morio</i>	Dunkelgrüne Schmalbiene
Apidae	<i>Lasioglossum</i>	<i>pauxillum</i>	Acker-Schmalbiene
Apidae	<i>Lasioglossum</i>	<i>politum</i>	Polierte Schmalbiene
Apidae	Melitta	nigricans	Blutweiderich-Sägehornbiene
Apidae	<i>Nomada</i>	<i>bifasciata</i>	Rotbäuchige Wespenbiene
Apidae	<i>Nomada</i>	<i>goodeniana</i>	Feld-Wespenbiene
Apidae	Osmia	spinulosa	Bedornete Schneckenhausbiene !!
Apidae	<i>Sphecodes</i>	<i>albilabris</i>	Riesen-Blutbiene
Apidae	Xylocopa	valga	Schwarzfühler-Holzbiene
Aves	Acrocephalus	scirpaceus	Sumpfrohrsänger
Aves	<i>Alopochen</i>	<i>aegyptiaca</i>	Nilgans
Aves	Cuculus	canorum	Kuckuck !
Aves	Emberiza	citrinella	Goldammer
Aves	Luscinia	megarhynchos	Nachtigall !
Aves	Oriolus	oriolus	Pirol !
Aves	Sylvia	communis	Dorngrasmücke !
Coleoptera	<i>Cicindela</i>	<i>campestris</i>	Feld-Sandlaufkäfer
Crabronidae	Philanthus	triangulum	Bienenwolf
Lepidoptera	<i>Aglais</i>	<i>urticae</i>	Kleiner Fuchs
Lepidoptera	<i>Bembecia</i>	<i>ichneumoniformis</i>	Hornklee-Glasflügler
Lepidoptera	Boloria	dia	Hainveilchenperlmutterfalter
Lepidoptera	<i>Carcharodus</i>	<i>alceae</i>	Malvendickkopffalter
Lepidoptera	<i>Inachis</i>	<i>io</i>	Tagpfauenauge
Lepidoptera	<i>Lasiommata</i>	<i>megea</i>	Mauerfuchs
Lepidoptera	<i>Maniola</i>	<i>jurtina</i>	Gosses Ochsenauge
Lepidoptera	<i>Papilio</i>	<i>machaon</i>	Schwalbenschwanz
Lepidoptera	<i>Pieris</i>	<i>mannii</i>	Karstweissling
Lepidoptera	<i>Pieris</i>	<i>napi</i>	Rapsweissling
Lepidoptera	<i>Pieris</i>	<i>rapae</i>	Kleiner Kohlweissling
Lepidoptera	<i>Polyommatus</i>	<i>icarus</i>	Hauhechelbläuling

Lepidoptera	<i>Pyrgus</i>	<i>malvae</i>	Kleiner Würfelfalter
Lepidoptera	<i>Thymelicus</i>	<i>lineola</i>	Schwarzkolbiger Braundickkopffalter
Lepidoptera	<i>Vanessa</i>	<i>cardui</i>	Distelfalter
Lepidoptera	<i>Zygaena</i>	<i>filipendulae</i>	Gewöhnliches Widderchen
Mammalia	<i>Castor</i>	<i>fiber</i>	Biber
Mammalia	<i>Lepus</i>	<i>europaea</i>	Feldhase
Odonata	<i>Aeshna</i>	<i>mixta</i>	Herbst-Mosaikjungfer
Odonata	<i>Ceragrion</i>	<i>tenellum</i>	Späte Adonislibelle
Odonata	<i>Coenagrion</i>	<i>puella</i>	Hufeisenazurjungfer
Odonata	<i>Coenagrion</i>	<i>scitulum</i>	Gabel-Azurjungfer
Odonata	<i>Crocotthemys</i>	<i>erythraea</i>	Feuerlibelle
Odonata	<i>Ischnura</i>	<i>elegans</i>	Grosse Pechlibelle
Odonata	<i>Lestes</i>	<i>viridis</i>	Weidenjungfer
Odonata	<i>Orthetrum</i>	<i>caerulescens</i>	Kleiner Blaupfeil
Odonata	<i>Orthetrum</i>	<i>cancellatum</i>	Grosser Blaupfeil
Odonata	<i>Sympecma</i>	<i>fusca</i>	Winterlibelle
Odonata	<i>Sympetrum</i>	<i>fonscolombii</i>	Frühe Heidelibelle
Odonata	<i>Sympetrum</i>	<i>sanguineum</i>	Blutrote Heidelibelle
Odonata	<i>Sympetrum</i>	<i>striolatum</i>	Grosse Heidelibelle
Orthoptera	<i>Chorthippus</i>	<i>biguttulus</i>	Nachtigallgrashüpfer
Orthoptera	<i>Chorthippus</i>	<i>brunneus</i>	Brauner Grashüpfer
Orthoptera	<i>Chorthippus</i>	<i>dorsatus</i>	Wiesengrashüpfer
Orthoptera	<i>Chorthippus</i>	<i>parallelus</i>	Gemeiner Grashüpfer
Orthoptera	<i>Chrysochraon</i>	<i>dispar</i>	Grosse Goldschrecke
Orthoptera	<i>Conocephalus</i>	<i>fuscus</i>	Langflügelige Schwertschrecke
Orthoptera	<i>Gomphocerippu</i>	<i>rufus</i>	Roite Keulenschrecke
Orthoptera	<i>Gryllus</i>	<i>campestris</i>	Feldgrille
Orthoptera	<i>Mecostethus</i>	<i>parapleurus</i>	Lauschschrecke
Orthoptera	<i>Metrioptera</i>	<i>bicolor</i>	Zweifarbige Beissschrecke
Orthoptera	<i>Metrioptera</i>	<i>roeselii</i>	Roesels Beissschrecke
Orthoptera	<i>Phaneroptera</i>	<i>falcata</i>	Gemeine Sichelschrecke
Orthoptera	<i>Tetrix</i>	<i>tenuicornis</i>	Langfühler-Dornschrecke
Orthoptera	<i>Tettigonia</i>	<i>viridissima</i>	Grünes Heupferd
Reptilia	<i>Lacerta</i>	<i>agilis</i>	Zauneidechse

Zielarten = fett



Lebensraumkategorie

180 Grubenbiotop

Name/Flurname/Bezeichnung

Schindergrueb

Gemeinde-Nr.:

180 (1C-9)

Lebensraum-Code:

180

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Grubenboden.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Entbuschungsaktion.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung der Grube mit Charakterbäumen, besonnten Lichtungen und mit trocken-warmen Säumen.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2703332 / 1285975

Fläche [ha]:

0.41

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**Deponie von Grünabraum!
Verdunkelung, Verwaldung.▪ *wiederkehrend*Südwestexponiert Ränder und
Grubengrund alle 5-10 Jahre entbuschen.
Charakterbäume schonen.
Säume allternierend und abschnittsweise
alle 2-3 Jahre mähen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde
Naturschutzzone****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **180 (1C-9)**Lebensraum-Code: **180****180 Grubenbiotop**

Richtplan-Nr.:

Schindergrubeb

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Etwa 2m tiefe, verbuschte und verwaldete Grube. An den randlichen Böschungen stehen Eichen, Süsskirschen, Traubenkirschen, Hagebuchen, Ahorn - darunter viele Charakterbäume und viel Totholz. Der Grubengrund ist locker bestockt mit viel Hasel und Traubenkirschen, dazwischen Kleines Immergrün, Efeu. Am Südwestrand stehen einige Hochstamm-Obstbäume in einer extensiv genutzten Knaulgraswiese mit Bienehäuschen.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Feldlerche.

Dunkle Erdhummel, Kleines Wiesenvögelchen, Tagpfauenauge, Grosser Kohlweissling, Rapsweissling. (A. Rey 2021)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **180 (1C-9)**Lebensraum-Code: **180****180 Grubenbiotop**

Richtplan-Nr.:

Schindergrub

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
425		X											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**

Naturinventar Ramsen

180 Grubenbiotop

Schindergrueb

Gemeinde-Nr.:

180 (1C-9)

Lebensraum-Code:

180

Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Ansicht von Norden.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

[10.0 x 13.3 cm]

Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

180 Grubenbiotop

Name/Flurname/Bezeichnung

Lehmgrube Loomen

Gemeinde-Nr.:

180(1C-10)

Lebensraum-Code:

180

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Osten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702359 / 1285773

Fläche [ha]:

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**Deponie von Grünabraum!
Verdunkelung, Verwaldung.**Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege****Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Entbuschungs- und Durchforstungsaktion.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

SchutzzieleErhaltung der Grube mit Charakterbäumen, besonnten
Lichtungen und mit trocken-warmen Säumen.▪ *wiederkehrend*Südwestexponiert Ränder und
Grubengrund alle 5-10 Jahre entbuschen.
Charakterbäume schonen.
Säume allternierend und abschnittsweise
alle 2-3 Jahre mähen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde
Naturschutzzone****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **180(1C-10)**Lebensraum-Code: **180****180 Grubenbiotop**

Richtplan-Nr.:

Lehmgrube Loomen

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Bis 3m tiefe, verbuschte und verwaldete Lehmgrube. An den randlichen Böschungen stehen Eichen, Buchen, Birken - darunter viele Charakterbäume und viel Totholz. Der Grubengrund ist locker bestockt mit Sträuchern.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Kleine Wolfsmilch, Buschrose (Infoflora 2019).

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **180(1C-10)**

Lebensraum-Code: **180**

180 Grubenbiotop

Richtplan-Nr.:

Lehmgrube Loomen

Stand Inventar

Stand Objektblatt

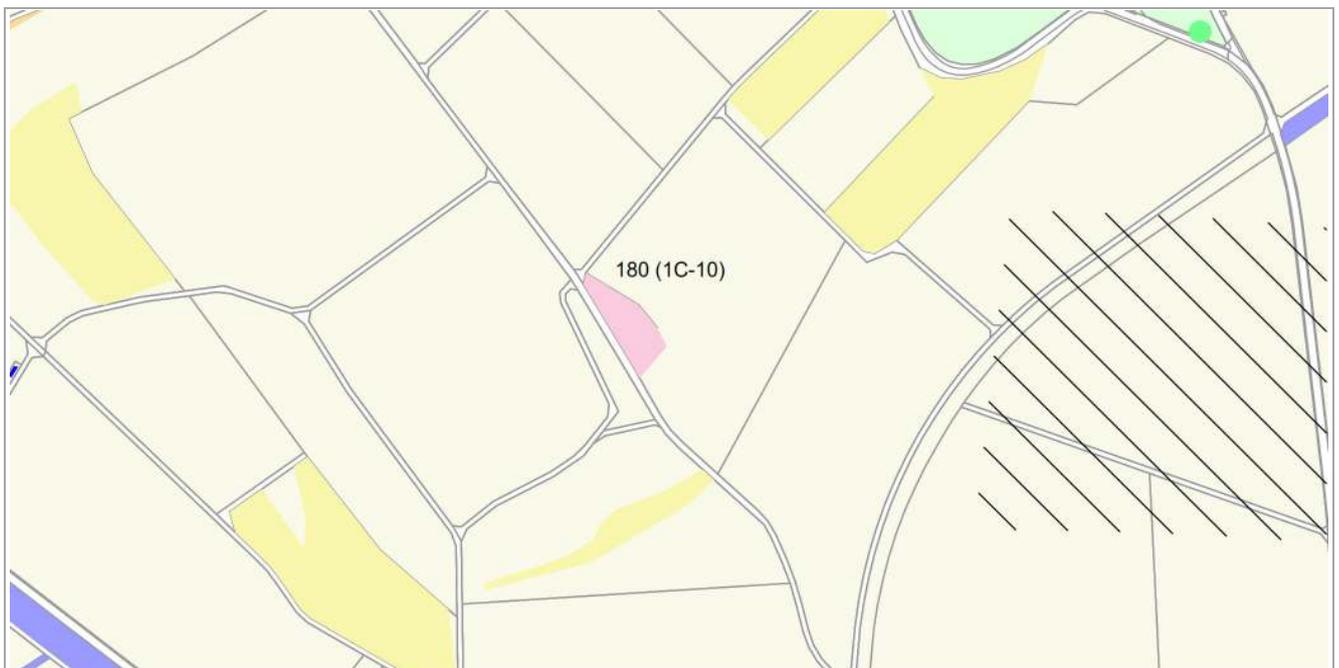
01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
509		x											
510	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

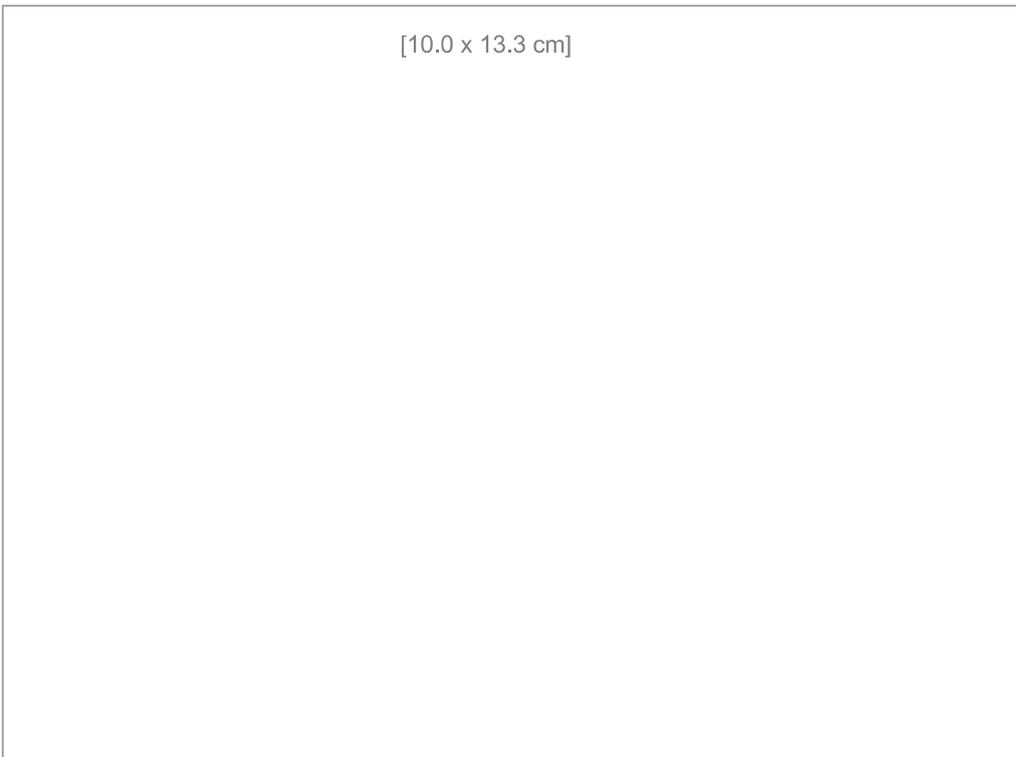
Quellenangaben



Bildlegende: Ansicht von Süden.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021



Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

180 Grubenbiotop

Name/Flurname/Bezeichnung

Kiesgrube Spiesshof

Gemeinde-Nr.:

180(1C-11)

Lebensraum-Code:

180

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Weiher mit Wasserlinsendecke.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Beweidung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhalten als besonntes Feuchtgebiet mit Ufervegetation, Baumhecke und extensivem Wiesland.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702586 / 1288355

Fläche [ha]:

0.22

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Dorfzone

Überlagernde Zone

Gefährdung

Überbauung.

Beschattung.

▪ *wiederkehrend*

Periodisch Entbuschen, Charakterbäume erhalten.

Grubenboden durch alternierende, etappierte Mahd oder extensive Beweidung offen halten.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung überlagernde
Naturschutzzone****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **180(1C-11)**Lebensraum-Code: **180****180 Grubenbiotop**

Richtplan-Nr.:

Kiesgrube Spiesshof

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Ehemalige Kiesgrube mit einem Weiher am Grubenboden. Der Weiher, der von Hausgänsen genutzt wird, ist mit der Kleinen Wasserlinse vollständig bedeckt, am Rand wächst wenig Ufervegetation, u.a. mit Gelber Schwertlilie. Im Osten schliesst sich etwas extensive Weide an. Eine artenreiche Baumhecke stockt am Rand und beschattet den Weiher.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Grasfrosch, Erdkröte.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **180(1C-11)**
 Lebensraum-Code: **180**
180 Grubenbiotop

Richtplan-Nr.:

Kiesgrube Spiesshof

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
338					Stiftung								

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Bildlegende: Verbuschter Nordostrand.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021



Bildlegende: Blick von Westen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021



Lebensraumkategorie

250 Stillgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Weiher Rooss

Gemeinde-Nr.:

250 (2B-1)

Lebensraum-Code:

250

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Westen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Gehölzpflege.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als besonnter Weiher mit Sumpfpflanzen und Feuchtgehölzen.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2703211 / 1284534

Fläche [ha]:

0.17

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Naturschutzzone kommunal, Gewässer

Überlagernde Zone

Überlagernde Naturschutzzone komm.**Gefährdung**Verbuschung offener Uferabschnitte.
Goldrutenherde.▪ *wiederkehrend*Ca. alle 10 Jahre Ufergehölze auslichten,
markante Silberweiden, Birken,
Traubenkirschen belassen.
Saumvegetation jährlich die Hälfte mähen,
ab Anfangs September.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**bereits erfolgt****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **250 (2B-1)**Lebensraum-Code: **250****250 Stillgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Weiher Rooss

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Durch Grundwasseraufstoss gespeister Weiher. Ufergehölze mit markanten Silberweiden, Birken, Traubenkirschen und Hecken mit viel Schwarzdorn. Verlandungsvegetation mit Rohrglanzgras, Steifsegge und Gelber Schwertlilie. An unbestockten sonnigen Abschnitten Spierstaudensäume, v.a. an der Ostseite. Amphibienlaichgewässer. Betoneinlaufwerk im Süden.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Steifsegge, viel Gelbe Schwertlilie, Untergetauchtes Sternlebermoos.
Teichfrosch (Infospecies).

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **250 (2B-1)**
Lebensraum-Code: **250**

250 Stillgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Weiher Rooss

Stand Inventar: 01.06.2021
Stand Objektblatt: 06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
651		X											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

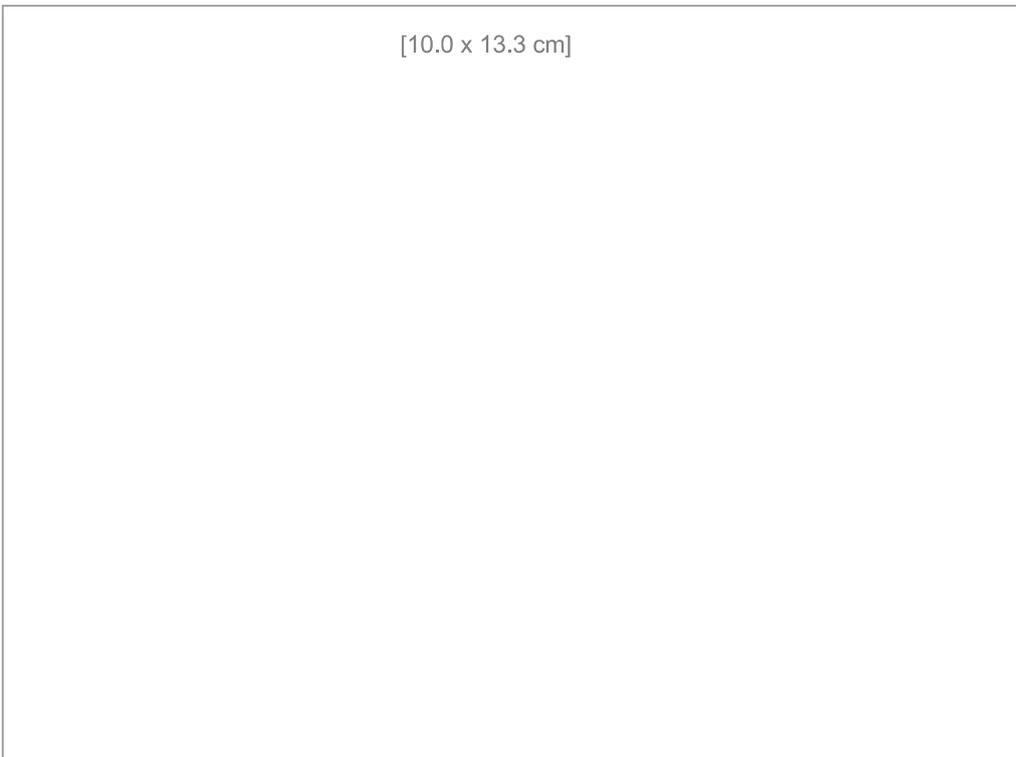
Quellenangaben



Bildlegende: Südteil.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021



Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie
250 Stillgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Weiher am Geissberg

Gemeinde-Nr.: **250 (2B-2)**
Lebensraum-Code: **250**

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar: **01.06.2021**
Stand Objektblatt: **06.05.2022**



Bildlegende: Blick nach Osten. Seggenbulten im Vordergrund.

Foto: Fredy Leutert

Datum:

Bedeutung: **kommunal**
Gesamtbewertung: **wertvoll**

Objektblatt PNA in der Beilage (Details siehe S. 2)

Koordinaten: **2701951 / 1281859**

Fläche [ha]: **0.04**

Grösse [m]:
(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Wald

Überlagernde Zone

BLN-Gebiet

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Gefährdung

Notwendige Pflege

▪ *einmalig/initial*

▪ *wiederkehrend*

Ca. alle 10 Jahre Gehölze in der Weiherumgebung auslichten, v.a. Buchen. Schwarzerlen und Weiden belassen.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzziele

Erhaltung als besonnter Weiher mit Sumpfpflanzen und Feuchtgehölzen.

Schutzumsetzung Inventar

Schutzstatus (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)

nicht geschützt

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **250 (2B-2)**Lebensraum-Code: **250****250 Stillgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Weiher am Geissberg

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Waldweiher mit starken Wasserschwankungen. Im Wasser stehende Steifseggenbulten, Sumpfvvegetation am westlichen und südlichen Ufer. Im Norden ein Trupp Schwarzerlen. Amphibienlaichgewässer.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Steifsegge, viel Gelbe Schwertlilie, Wassermintze, Sumpf-Labkraut, Sumpf-Kratzdistel, Wasserschwaden. Bergmolch, Erdkröte, Europäischer Laubfrosch, Gelbbauchunke, Grasfrosch, Grünfrosch-Komplex, Springfrosch, Teichfrosch (Infospecies).

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **250 (2B-2)**Lebensraum-Code: **250****250 Stillgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Weiher am Geissberg

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
966		St.a.Rh.											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

250 Stillgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Weiher am Bächlihu

Gemeinde-Nr.:

(250) 2B-3

Lebensraum-Code:

250

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Osten.

Foto: Fredy Leutert

Datum:

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702585 / 1283135

Fläche [ha]:

0.04

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Wald

Überlagernde Zone

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Durchforstung am Ufer.

Gefährdung**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*▪ *wiederkehrend*

Ca. alle 10 Jahre Gehölze in der Weiherumgebung auslichten, v.a. Buchen. Schwarzerlen und Weiden belassen.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzziele

Erhaltung als besonnter Weiher mit Sumpfpflanzen und Feuchtgehölzen.

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **(250) 2B-3**
Lebensraum-Code: **250****250 Stillgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Weiher am Bächlihu

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Waldweiher ohne Abfluss. Wenig Sumpfvvegetation am Ufer. Einzelne Schwarzerlen. Amphibienlaichgewässer.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)Steifsegge, Wasserrinze, Sumpf-Segge, Hänge-Segge.
Springfrosch, Gelbbauchunke, Grasfrosch.**Bewertung**

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **(250) 2B-3**
 Lebensraum-Code: **250**
250 Stillgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Weiher am Bächlihu

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
965		St.a.Rh.											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

250 Stillgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Weiher am Weiherhau

Gemeinde-Nr.:

250(2B-4)

Lebensraum-Code:

250

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Osten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Durchforstung am Ufer.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als besonnter Weiher mit Sumpfpflanzen und Feuchtgehölzen.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

sehr wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702630 / 1282882

Fläche [ha]:

0.13

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Wald

Überlagernde Zone

Gefährdung

Potentiell: Zu Starke Beschattung.

▪ *wiederkehrend*

Ca. alle 10 Jahre Gehölze in der Weiherumgebung auslichten, v.a. Buchen, Bergahorn. Schwarzerlen, Traubenkirschen und Weiden belassen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **250(2B-4)**Lebensraum-Code: **250****250 Stillgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Weiher am Weiherhau

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Grosser, recht sonniger Waldweiher ohne Abfluss. Breiter Verlandungsgürtel mit bultigen Steifseggenried und Schwarzerlenbruchwald. Fleckenweise Schwimmblattdecke mit der Kleinen Wasserlinse. Amphibienlaichgewässer.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Steifsegge, Wasserschwaden, Waldbinse.
Springfrosch, Europäischer Laubfrosch, Grasfrosch, Grünfrosch-Komplex, Bergmolch, Nördliche Ringelnatter, Säbeldornschrecke (Infospecies)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **250(2B-4)**
 Lebensraum-Code: **250**

250 Stillgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Weiher am Weiherhau

Stand Inventar: 01.06.2021
 Stand Objektblatt: 06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
965		St.a.Rh.											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

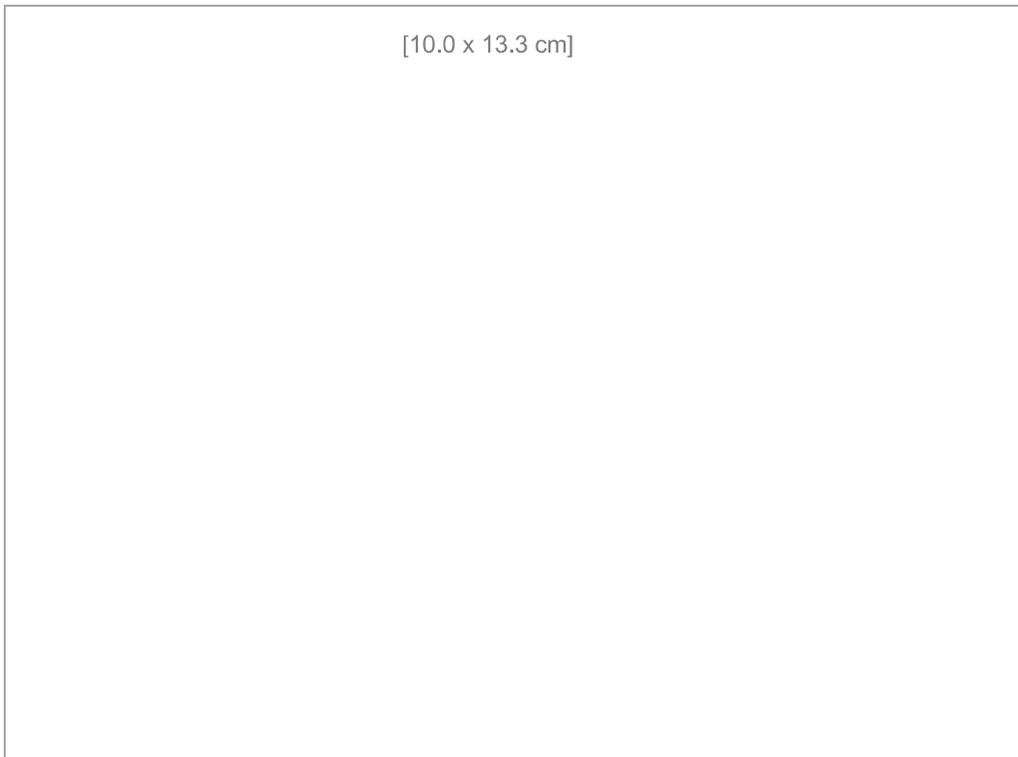
Quellenangaben



Bildlegende: Blick nach Nordosten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021



Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

250 Stillgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Weiher Läuferwis

Gemeinde-Nr.:

250 (16)

Lebensraum-Code:

250

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Norden.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als besonnter Weiher mit Sumpfpflanzen und Feuchtgehölzen.

Schutzstatus (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702424 / 1283114

Fläche [ha]:

0.03

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Wald

Überlagernde Zone

Gefährdung▪ *wiederkehrend*

Ca. alle 10 Jahre Gehölze in der Weiherumgebung auslichten, v.a. Buchen. Schwarzerlen und Weiden belassen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen**

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **250 (16)**
 Lebensraum-Code: **250**
250 Stillgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Weiher Läuferwis

Stand Inventar

Stand Objektblatt

06.05.2022

Beschreibung

Neu angelegter Weiher im Quellsumpf des Läuferbach, mitten im Schwarzerlenbruch. Gut besonnt mit Verlandungsvegetation (Steifseggenried). Grosser Bestand an Brunnenkresse. Amphibienlaichgewässer.

Beobachtungen

Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **250 (16)**
 Lebensraum-Code: **250**
250 Stillgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Weiher Läuferwis

Stand Inventar

Stand Objektblatt

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
965		St.a.Rh.											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

250 Stillgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Weiher Rüti

Gemeinde-Nr.:

250 (28)

Lebensraum-Code:

250

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Westen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

In Rinderweide.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als besonnter Weiher mit Feuchtgehölzen.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

erhaltenswert

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2705512 / 1285087

Fläche [ha]:

0.06

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**▪ *wiederkehrend*

Äste und Laub entfernen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **250 (28)**Lebensraum-Code: **250****250 Stillgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Weiher Rüti

Stand Inventar

Stand Objektblatt

06.05.2022

Beschreibung

Kleiner künstlicher Weiher im reich strukturierten Weidehang Rüti, wird als Viehtränke genutzt. Steile Ufer, wenig Sumpflvegetation. Mit Zulauf. Der oberliegenden Hang quellig, das Ufer wurde hier mit einer Krainerwand und Salweiden gesichert. Auf der unteren Uferböschung stehen Silberweiden. Amphibienlaichgewässer.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)
Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **250 (28)**
 Lebensraum-Code: **250**

250 Stillgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

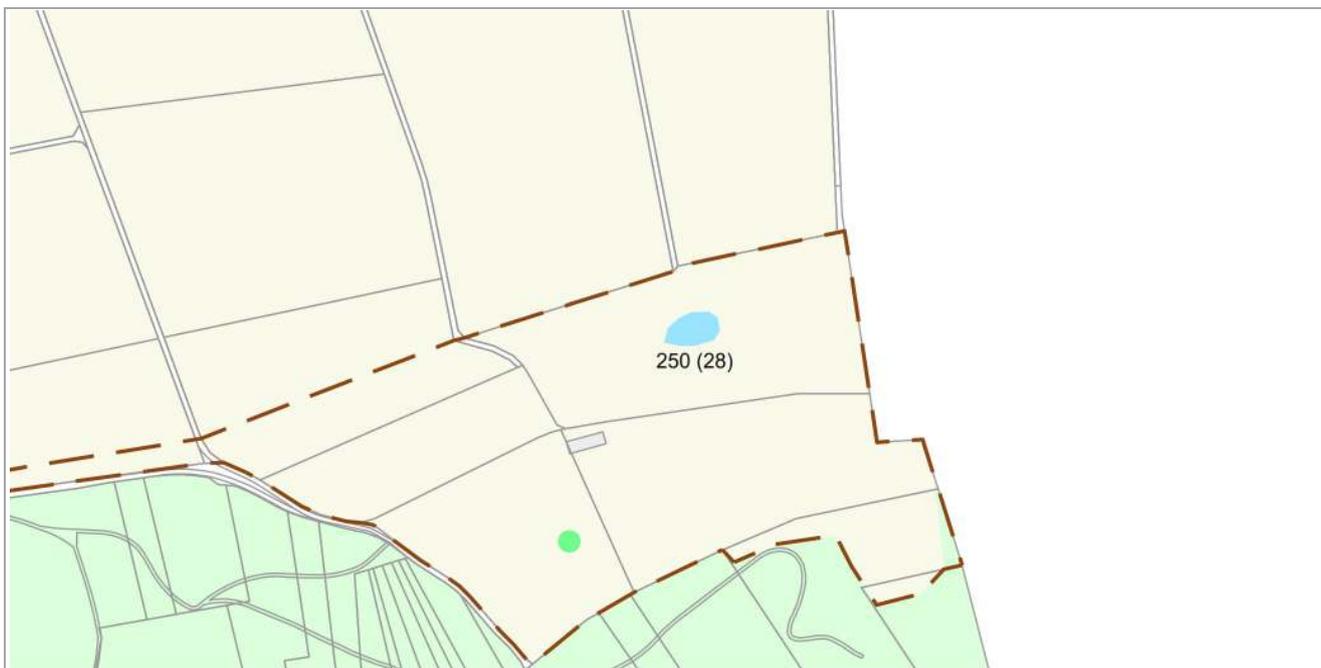
Weiher Rüti

Stand Inventar Stand Objektblatt
 06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
788	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Heerenbergbach (Bach Nr. 1150)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-1)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Müliwies, Unterlauf mit Weiher

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Gehölzpflege.
Entfernung von Geschwemmsel im Strassengraben.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Eingedolten Abschnitt nach Möglichkeit öffnen.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als natürlicher und naturnaher Bach.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

Fläche [ha]:

0.06

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

1026

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landschaftssch.-zone, Wald, Strassenz.

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Im Landwirtschaftsland potentiell gefährdet
durch Eintrag von Dünger und
Pflanzenschutzmittel.

▪ *wiederkehrend*

Buchacker/Müliwies. Gehölz periodisch
zurückschneiden, besonnte Abschnitte
offenhalten.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **260 (2C-1)**
 Lebensraum-Code: **260**
260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Heerenbergbach (Bach Nr. 1150)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Abschnitt Quellbereich bis Waldrand:

Im Quellbereich Läuferwies ist der Bach eingestaut, von Schwarzerlen begleitet. Danach fliesst er als tiefer, leicht geschwungener Graben durch den Buchenwald Richtung Waldrand. An lichten Stellen mit flachen Ufern wächst da und dort etwas Ufersaumvegetation mit gelber Schwertlilie, Weiden, einzelnen Traubenkirschen. Im Unterlauf fällt der Bach periodisch trocken.

Abschnitt Buchacker:

Naturnaher, gewundener Bachlauf im Strassengraben. Begleitet von Rohrglanzgrasröhricht und Spierstaudensaum. Stellenweise Bachgehölze mit Schwarzerlen und Kreuzdorn.

Abschnitt Müliwis:

1997 renaturiert bis zur Mündung in den Rhein. Naturnah, begleitet von Weiden. Besonnte Stellen mit Wasserpflanzen (Brunnenkresse, Gauchheil-Ehrenpreis) und Bachsäumen (Gelbe Schwertlilie, Baldrian, Bachbunze). Mit dem Bach verbunden ist ein neuer Weiher

Beobachtungen

Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **260 (2C-1)**

Lebensraum-Code: **260**

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Heerenbergbach (Bach Nr. 1150)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
945	x												
946		x											
950	x												
965		St.a.Rh.											
1000	x												
1222	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben

Naturinventar Ramsen

260 Fließgewässer inkl. Ufer

Heerenbergbach (Bach Nr. 1150)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-1)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Mittellauf entlang Strasse.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021



Bildlegende: Quellbereich am Geissberg, eingestaut.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021



Lebensraumkategorie

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Feuchtgraben Roosegaarte

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-4)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Osten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Durchforstung am Ufer.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als teilweise besonnter Graben mit Sumpfpflanzen und Ufergehölzen mit markanten Bäumen.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2703194 / 1284492

Fläche [ha]:

0.26

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Gewässer, Naturschutzzone kommunal

Überlagernde Zone

Überl. Naturschutzzone kommunal**Gefährdung**

Aktuell Deponie von Grünabraum.

▪ *wiederkehrend*

Abschnitte mit Hochhecken alle 5-10 Jahre selektiv auf Stock setzen, Pfaffenhütchen u.a. langsam wachsende Sträucher schonen. Alte Bäume und stehendes Totholz erhalten.

Säume zwischen Graben und Weg jährlich die Hälfte mähen

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**bereits erfolgt****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **260 (2C-4)**
Lebensraum-Code: **260****260 Fliessgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Feuchtgraben Roosegaarte

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Zeitweise austrocknender Graben, der an der Roos vorbeiführt und im Kulturland endet. Es ist ein ehemaliger Mühlenzulauf von der Biber nach Wilen. Der oberste Abschnitt des Grabens befindet sich im Lauf der damals unkorrigierten Biber, der untere Abschnitt wurde zugedeckt. Der Graben wird von einem Ufergehölz mit mächtigen Silberweiden, Traubenkirschen, Eschen, und Pappeln begleitet. Häufig ist die Purpurweide. Zwischen und am Rand der Gehölze wachsen Brennessel- und Spierstaudensäume.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Flutender Wasserhahnenfuss (Infoflora)

Blaue Federlibelle, Blauflügel-Prachtlibelle, Grosse Pechlibelle, Frühe Adonislibelle, Gebänderte Prachtlibelle, Frühe Adonislibelle, Gebänderte Prachtlibelle, Gefleckte Smaragdlibelle, Hufeisen-Azurjungfer (Infospecies 1999).

Brauner Grashüpfer, Feldgrille, Gemeiner Grashüpfer, Grosse Goldschrecke, Grüne Lauschschrecke, Grünes Heupferd, Langflügelige Schwertschrecke, Langfühler-Dornschrecke, Nachtigall-Grashüpfer, Roesels Beisschrecke, Rote Keulenschrecke, Weissrandiger Grashüpfer.

Kurzschwänziger Bläuling. Nördliche Ringelnatter. (Infospecies 2010).

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **260 (2C-4)**
 Lebensraum-Code: **260**
260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Feuchtgraben Roosegaarte

Stand Inventar

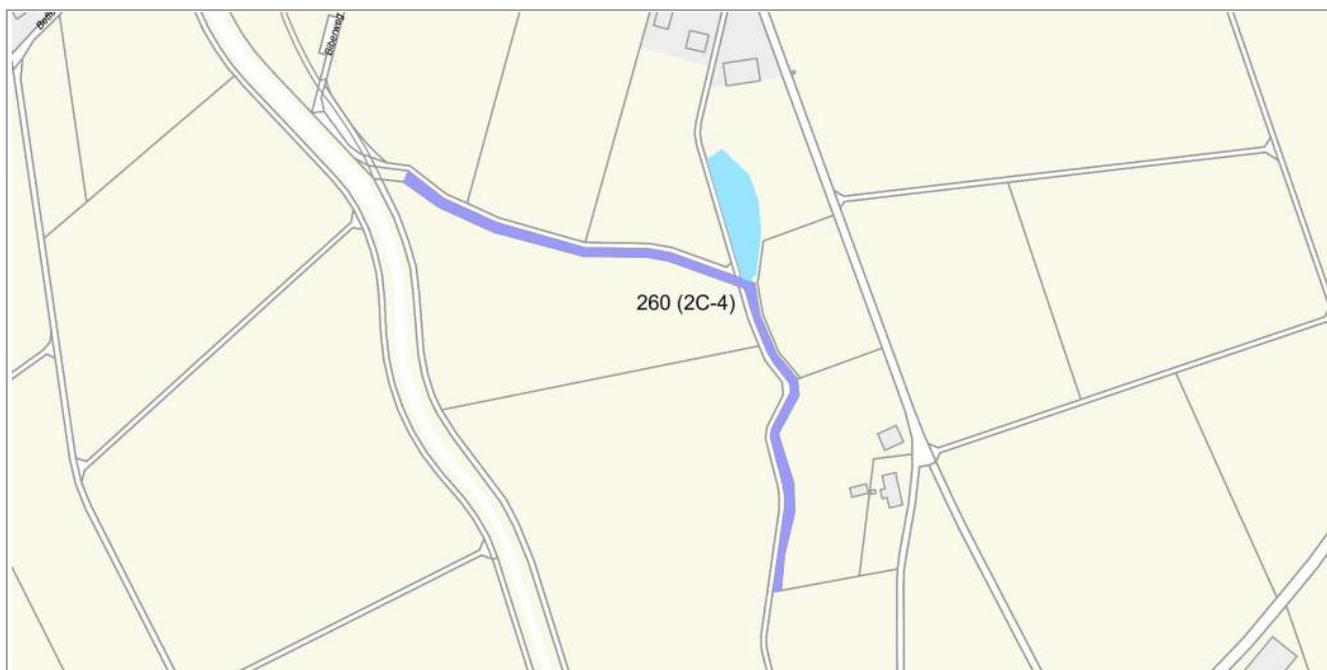
Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
656	X												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**

Naturinventar Ramsen
260 Fließgewässer inkl. Ufer
Feuchtgraben Roosegaarte

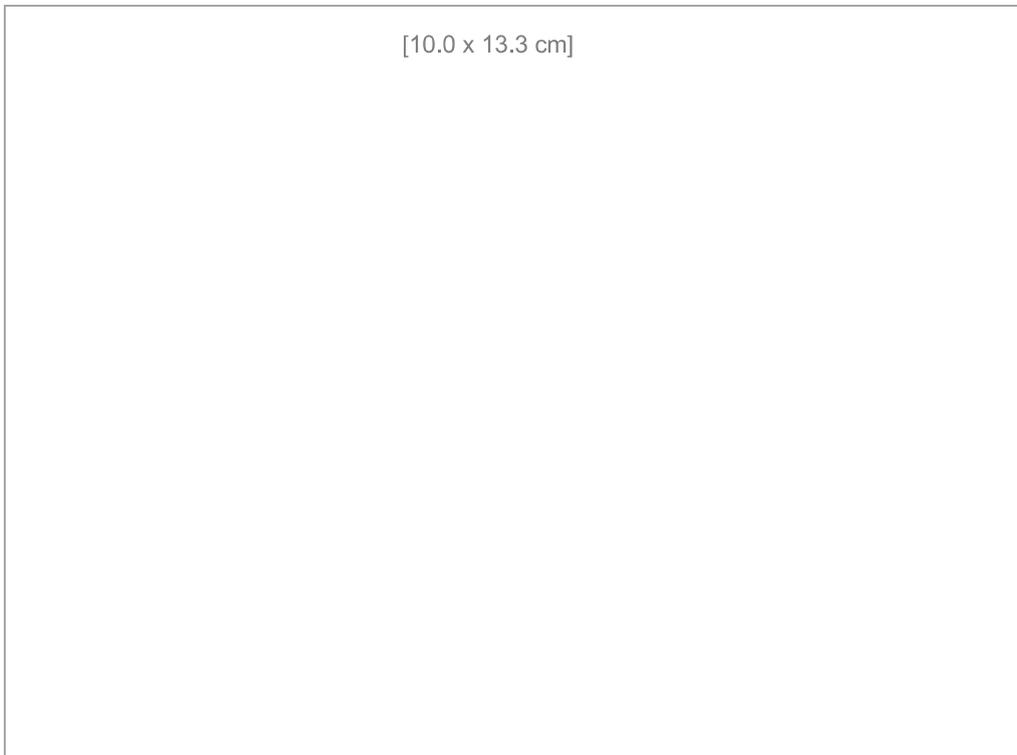
Gemeinde-Nr.: **260 (2C-4)**
Lebensraum-Code: **260**
Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Südlicher Teil.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021



Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Wiesholzgraben (Nr. 2371)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-5)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick Richtung Wiesholz.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Durchforstung am Ufer.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

SchutzzieleErhaltung als teilweise besonnter Graben mit Sumpfpflanzen.
Erhaltung des Ufergehölzen mit markanten Bäumen.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

Fläche [ha]:

0.45

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtsch.-zone, Gewässer, Str.-areal

Überlagernde Zone

GefährdungPotentiell Eintrag von Dünger u.
Pflanzenschutzmittel.▪ *wiederkehrend*Abschnitte mit Hochhecken alle 5-10 Jahre
selektiv auf Stock setzen, Pfaffenhütchen
u.a. langsam wachsende Sträucher
schonen. Alte Bäume und stehendes
Totholz erhalten.Säume zwischen Graben und Weg jährlich
die Hälfte mähen

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung Gewässerraum****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **260 (2C-5)**
Lebensraum-Code: **260****260 Fliessgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Wiesholzgraben (Nr. 2371)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung**Unterlauf (Buttele)**

Zeitweise austrocknender, begradigter Graben im steilen Trapezprofil mit natürlicher Sohle. Im Gerinne Rohrglanzgras, Gauchheil-Ehrenpreis, Brunnenkresse. Am Westufer artenreiches Ufergehölz mit markanten Charakterbäumen (Schwarzerlen, Pyramidenpappeln, Süsskirschen, dicke Hagebuchen). Viel stehendes und liegendes Totholz. Am Ostufer begleiten fette Hochstaudensäume mit Brennesseln, Spierstaude und Brombeeren den Bach, der nach einem eingedolten Abschnitt in den Wattgraben mündet.

Mittellauf (Brüggli)

Zeitweise austrocknender, begradigter Graben im steilen Trapezprofil mit natürlicher Sohle. Böschungen mit Spierstaudensäumen, Fromentalwiesen und Gebüschgruppen. Fliesst offen über deusches Gebiet.

Oberlauf (Hohlgass)

Naturnaher Abschnitt am Waldaustritt mit Baumhecken. Danach fliesst der Bbach eingedolt durchs Dorf.

Beobachtungen

Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **260 (2C-5)**

Lebensraum-Code: **260**

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Wiesholzgraben (Nr. 2371)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
440		X											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben

Naturinventar Ramsen

260 Fließgewässer inkl. Ufer

Wiesholzgraben (Nr. 2371)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-5)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Mittellauf (Brüggli).

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

[10.0 x 13.3 cm]

Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Wattgraben, Hinterbohlgraben (Nr. 2370, 2372)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-6)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Hinterbohlgraben, Blick nach Norden

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Durchforstung am Ufer. Extensive Böschungsmahd.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Abschnittsweise revitalisieren.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als besonnter, locker bestockter Bach mit Sumpfpflanzen. Erhaltung des Ufergehölzen mit markanten Bäumen.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

sehr wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2703430 / 1286257

Fläche [ha]:

1.41

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtsch.-zone, Gewässer, Str.-areal

Überlagernde Zone

Gefährdung

Verbuschung.

▪ *wiederkehrend*

Abschnitte mit Hochhecken alle 5-10 Jahre selektiv auf Stock setzen, Pfaffenhütchen u.a. langsam wachsende Sträucher schonen. Alte Bäume erhalten. Säume zwischen Graben und Weg jährlich die Hälfte mähen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **260 (2C-6)**Lebensraum-Code: **260****260 Fliessgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Wattgraben, Hinterbohlgraben (Nr. 2370, 2372)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Im Oberlauf wird der Bach Hinterbohlgraben (Nr. 2372) genannt, im Unterlauf bis zur Mündung in die Biber Wattgraben (Nr. 2370).

Begradigter, aber leicht gewundener Bach mit zerfallenden Rundholz-Längsverbauungen. Gute Wasserführung. Locker bestockt mit Einzelbäumen (v.a. Birken, Traubenkirschen) und Gebüschgruppen. An besonnten Abschnitten im Gerinne, Berle, Brunnenkresse, Rohrglanzgras, Steifsegge, Schilf sowie schöne Spierstaude säume, z.T. mit Brennessel. An den oberen Böschungstreifen wachsen extensiv genutzte, mässig magere Fromentalwiesen.

Im Unterlauf viel Biberaktivitäten.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)**Bewertung**

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **260 (2C-6)**
 Lebensraum-Code: **260**

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Wattgraben, Hinterbohlgraben (Nr. 2370, 2372)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung <small>[aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]</small>												
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in						
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere
377					GK							
413		x										

weitere: GK = Gütercorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben

Naturinventar Ramsen

260 Fließgewässer inkl. Ufer

Wattgraben, Hinterbohlgraben (Nr. 2370, 2372)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-6)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Wattgraben, Unterlauf.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

[10.0 x 13.3 cm]

Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Almengraben (Bach Nr. 2373)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-7)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Oberlauf, unverbaut.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Durchforstung am Ufer. Extensive Böschungsmahd.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als besonnter, locker bestockter Graben mit Sumpfpflanzen. Erhaltung des Ufergehölzen mit markanten Bäumen.

Schutzstatus (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702901 / 1286349

Fläche [ha]:

0.66

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone, Gewässer

Überlagernde Zone

Gefährdung

Potenziell Eintrag von Dünger und Pflanzenschutzmittel.

▪ *wiederkehrend*

Alte Bäume erhalten.

Säume zwischen Graben und Weg jährlich die Hälfte mähen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **260 (2C-7)**
Lebensraum-Code: **260****260 Fliessgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Almengraben (Bach Nr. 2373)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Begradigter Graben im steilen Trapezprofil mit natürlicher Sohle. Am Ufer Spierstaudensaum. Im Oberlauf gewunden mit variabler Breite. Im Gerinne Berle, Rohrglanzgras, Brunnenkresse. Lockere, artenreiche Bestockung mit Birken, Traubenkirsche, Weiden und Sträuchern. Vor der Mündung in den Wattgraben gepflasterter Böschungsfuss, nur strassenseitig bestockt.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Rispen-Segge.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **260 (2C-7)**
Lebensraum-Code: **260**

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Almengraben (Bach Nr. 2373)

Stand Inventar: 01.06.2021
Stand Objektblatt: 06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
390		X											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Uttwiesengraben (Bach Nr. 2360)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-8)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

cm]

Bildlegende: Uttwiesengraben Unterlauf.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Mahd.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Einige Gebüschgruppen pflanzen.
Nach Möglichkeit renaturieren (variables Längs und Querprofil).

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung und Aufwertung als naturnaher Bach.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

sehr wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2701771 / 1285422

Fläche [ha]:

0.27

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtsch.-zone, Gewässer, Str.-areal

Überlagernde Zone

Gefährdung

Potentiell Eintrag von Dünger und
Pflanzenschutzmittel.

▪ *wiederkehrend*

Uferstaudensaum abschnittsweise im
Herbst mähen, z.B. abwechselnd linkes
und rechtes Ufer in ungraden bzw. graden
Jahren.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung Gewässerraum****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **260 (2C-8)**
 Lebensraum-Code: **260**
260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Uttwiesengraben (Bach Nr. 2360)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Begradigter Bach im Trapezprofil mit recht guter Wasserführung. Ca. 30cm breites Niederwassergerinne mit schlammiger bis kiesiger Sohle. Artenreicher Uferhochstaudensaum mit einzelne Gehölzen. Dahinter ein Streifen extensive Wiese. Ein extensives, vernetzendes Landschaftselement in der Ackerlandschaft. Verschiedene Drainageeinläufe.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Steifsegge, Spierstaude, Bachbunze, Bach-Nelkenwurz, Baldrian, Gelbe Schwertlilie.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **260 (2C-8)**
 Lebensraum-Code: **260**

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Uttwiesengraben (Bach Nr. 2360)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
561					GK								
562					GK								

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben

Naturinventar Ramsen

260 Fließgewässer inkl. Ufer

Uttwiesengraben (Bach Nr. 2360)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-8)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Oberlauf.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

[10.0 x 13.3 cm]

Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Läuferwisbach (Bach Nr. 2390)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-9)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Läuferwisbach.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als naturnaher Bach.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

sehr wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702618 / 1283037

Fläche [ha]:

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

644

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Wald

Überlagernde Zone

Gefährdung▪ *wiederkehrend*

Wald abschnittsweise auflichten zugunsten der Ufervegetation. Schwarzerlen und Weiden fördern.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **260 (2C-9)**
Lebensraum-Code: **260****260 Fliessgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Läuferwisbach (Bach Nr. 2390)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Naturnaher, periodisch austrocknender Waldbach mit Quellsumpf in der Läuferwis. Infolge der Beschattung wenig Ufervegetation. Begleitet von einzelnen Schwarzerlen.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)**Bewertung**

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **260 (2C-9)**

Lebensraum-Code: **260**

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Läuferwisbach (Bach Nr. 2390)

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
965		St.a.Rh.											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben

Naturinventar Ramsen

260 Fließgewässer inkl. Ufer

Läuferwisbach (Bach Nr. 2390)

Gemeinde-Nr.:

260 (2C-9)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Quellbereich im Schwarzerlenbruchwald.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

[10.0 x 13.3 cm]

Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Oberi Wisegrabe

Gemeinde-Nr.:

260 (15)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende:

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Böschungsmahd

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung des Grabens als naturnahes Gewässer mit Hochstaudensäumen.

Schutzstatus (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2701927 / 1285695

Fläche [ha]:

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

109

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone, Gewässer

Überlagernde Zone

Gefährdung

Eindolung, Nährstoffeintrag.

▪ *wiederkehrend*

Einmal jährlich Schnitt/Mulchen in der Vegetationsruhe

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung Gewässerraum**

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **260 (15)**
 Lebensraum-Code: **260**
260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Oberi Wisegrabe

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Begradigter Graben im Trapezprofil. Im Gerinne Rohglanzgras und Kleine Wasserlinse, am Ufer Hochstaudensaum.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Gebräuchlicher Baldrian, Bach-Nelkenwurz, Spierstaude.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: Mai 2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen
 Gemeinde-Nr.: **260 (15)**
 Lebensraum-Code: **260**
260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Oberi Wisegrabe

Stand Inventar

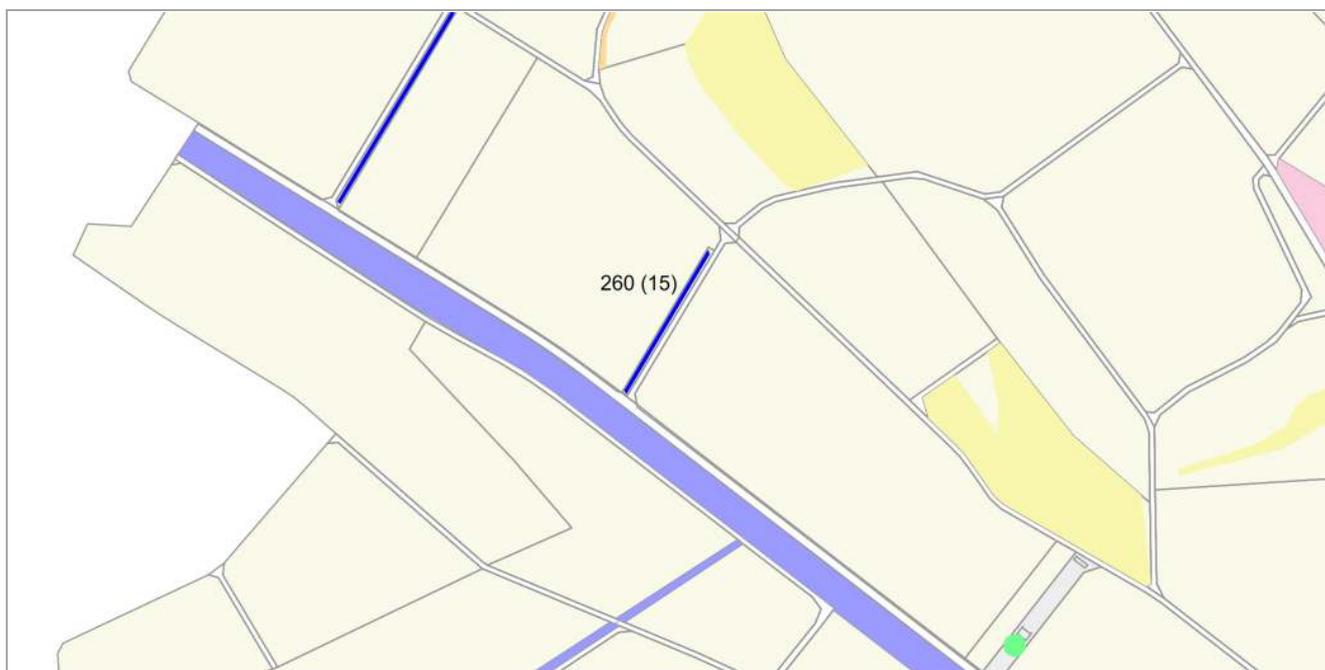
Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
524					GK								

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Lebensraumkategorie

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Beerackergrabe

Gemeinde-Nr.:

260 (26)

Lebensraum-Code:

260

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende:

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Böschungsmahd

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Revitalisierungsprojekt erstellen.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung und Aufwertung des Grabens als naturnahes Gewässer mit Hochstaudensäumen.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2701775 / 1285886

Fläche [ha]:

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

216

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone, Gewässer

Überlagernde Zone

Gefährdung

Eindolung, Nährstoffeintrag.

▪ *wiederkehrend*

Jedes Jahr abwechselnd die linke oder rechte Bachböschung mähen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung Gewässerraum****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **260 (26)**
Lebensraum-Code: **260****260 Fliessgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Beerackergrabe

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Begradigter Graben in Betonhalbschalen im Trapezprofil. Am Ufer Hochstaudensaum.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Gebräuchlicher Baldrian, Bach-Nelkenwurz, Spierstaude, Blutweiderich, Sumpfesegge.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: Mai 2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **260 (26)**
 Lebensraum-Code: **260**

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Beerackergrabe

Stand Inventar: 01.06.2021
 Stand Objektblatt: 06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
494					GK								
520					GK								
521					GK								

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Name/Flurname/Bezeichnung

Quellsumpf Chatzestäägli

Gemeinde-Nr.:

270 (2A-5)

Lebensraum-Code:

270

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Osten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Keine.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Entbuschungsaktion, Material wegräumen.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als besonnter Quellsumpf mit Sumpfpflanzen und einzelnen markanten Bäumen.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702960 / 1283499

Fläche [ha]:

0.19

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Wald

Überlagernde Zone

Gefährdung

Verbuschung.

Deponie von Grünabraum.

▪ *wiederkehrend*Periodisch entbuschen, nach Möglichkeit
alle 1-3 Jahre mähen.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **270 (2A-5)**
Lebensraum-Code: **270****260 Fliessgewässer inkl. Ufer**

Richtplan-Nr.:

Quellsumpf Chatzestäägli

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Quellsumpf am bewaldeten Hangfuss. Riesen-Schachtelhalm Bestand mit Hochstaudenried. Einige markante Schwarzerlen und abgehende Eschen. Verbuschend mit Brombeeren, Hartriegel, Hasel.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Gebräuchlicher Baldrian, Spierstaude, Blutweiderich, Kohldistel, Rohrglanzgras.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **270 (2A-5)**
 Lebensraum-Code: **270**

260 Fliessgewässer inkl. Ufer

Richtplan-Nr.:

Quellsumpf Chatzestäägli

Stand Inventar: 01.06.2021
 Stand Objektblatt: 06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
5339	x												
5340	x												
5341	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben

Naturinventar Ramsen
260 Fließgewässer inkl. Ufer
Quellsumpf Chatzestäägli

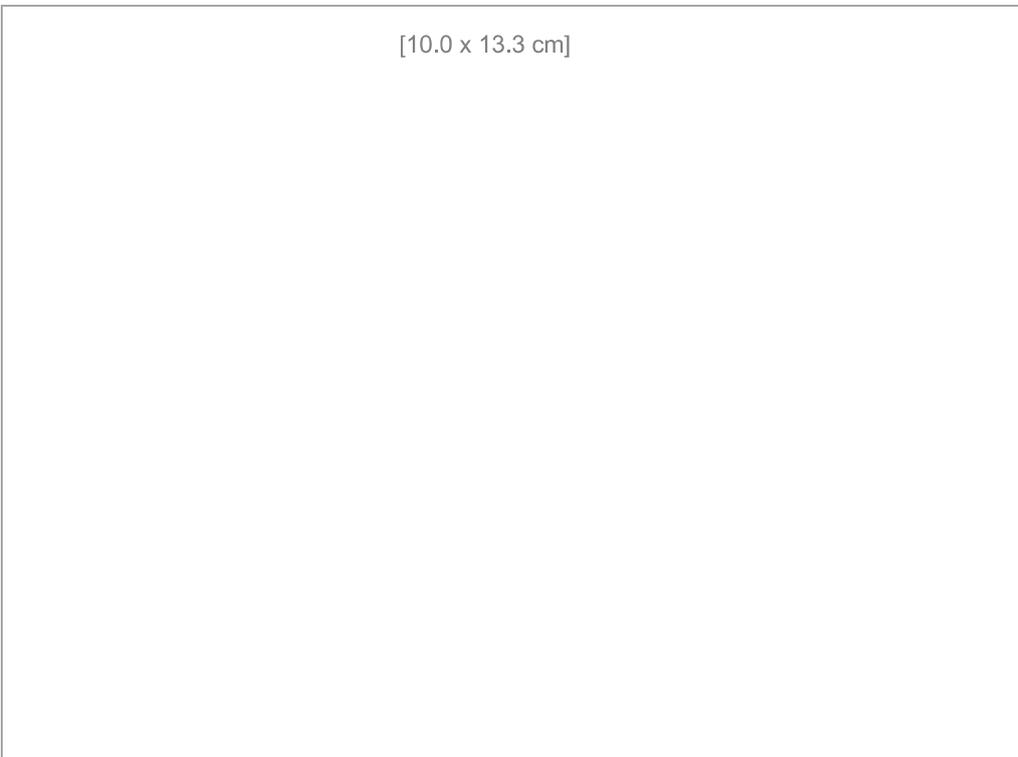
Gemeinde-Nr.: **270 (2A-5)**
Lebensraum-Code: **270**
Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Südlicher Teil.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021



Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

320 Hochstamm-Obstgarten

Name/Flurname/Bezeichnung

Obstbaumreihe Rossacker

Gemeinde-Nr.:

320 (17)

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick von Westen

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Unternutzung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702668 / 1282380

Fläche [ha]:

0.17

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell Abholzung.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung des Obstgartens.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **320 (17)****320 Hochstamm-Obstgarten**

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Obstbaumreihe Rossacker

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Landschaftsprägende Obstbaumreihe mit einem Dutzend Birn- und Apfelbäumen. Auf einem Streifen extensiv genutzten Wieslands. entlang des Weges, mitten in der Ackerlandschaft.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **320 (17)**

320 Hochstamm-Obstgarten

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Obstbaumreihe Rossacker

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
<i>Eigentümer*in</i>						<i>Bewirtschafter*in</i>							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
931	X												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

320 Hochstamm-Obstgarten

Name/Flurname/Bezeichnung

Obstgarten Brunnewise

Gemeinde-Nr.:

320 (18)

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick von Süden

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Unternutzung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702642 / 1282077

Fläche [ha]:

0.41

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone, Strassenareal

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell Abholzung.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung des Obstgartens.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **320 (18)****320 Hochstamm-Obstgarten**

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Obstgarten Brunnewise

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Geschlossener Obstgarten am Weilerand. Drei Reihen Apfel-, Birnen- und Nussbäume. Zwei Dutzend alte Hochstämme und etliche Neupflanzungen.
Extensive Unternutzung.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **320 (18)**

320 Hochstamm-Obstgarten

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Obstgarten Brunnewise

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
959	x												
961	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

320 Hochstamm-Obstgarten

Name/Flurname/Bezeichnung

Obstgarten Carolihof

Gemeinde-Nr.:

320 (19)

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Norden.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Weide

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung des Obstgartens.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2703225 / 1282940

Fläche [ha]:

0.46

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell Abholzung.

▪ *wiederkehrend*

Obstbaumpflege.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **320 (19)****320 Hochstamm-Obstgarten**

Lebensraum-Code:

Obstgarten Carolihof

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Locker bestockter, landschaftsprägender Obstgarten um den Carolihof. Gegen Dutzend, teils abgehender Bäume, etliche Neupflanzungen.
In extensiver magere Weide.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)**Bewertung**

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)



Lebensraumkategorie

320 Hochstamm-Obstgarten

Name/Flurname/Bezeichnung

Obstgarten Buchacker

Gemeinde-Nr.:

320 (20)

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Osten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Unternutzung.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung des Obstgartens.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702213 / 1282023

Fläche [ha]:

1.06

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone, Strassenareal

Überlagernde Zone

Überl. Landschaftssch.-zone, BLN-Geb.**Gefährdung**

Potentiell Abholzung.

▪ *wiederkehrend*

Obstbaumpflege.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **320 (20)****320 Hochstamm-Obstgarten**

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Obstgarten Buchacker

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Locker bestockter Obstgarten mit einem halben Dutzend, teils abgehender Bäume sowie einem Dutzend Neupflanzungen.
Extensive Unternutzung als teils magere Fromentalwiese, z.B. mit Knollen-Hahnenfuss.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)**Bewertung**

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **320 (20)**

320 Hochstamm-Obstgarten

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Obstgarten Buchacker

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]													
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in							
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere	
943	x												
947	x												

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan



Massstab: 1:5'000

Beilagen

Bemerkungen (z.B. Inventarüberschneidungen)

Quellenangaben



Lebensraumkategorie

320 Hochstamm-Obstgarten

Name/Flurname/Bezeichnung

Obstgarten Hofenacker

Gemeinde-Nr.:

320 (21)

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick von Westen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Rinderweide.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung und Erweiterung des Obstgartens.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702628 / 1287301

Fläche [ha]:

0.42

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Gefährdung

Potentiell Abholzung.

▪ *wiederkehrend*

Baumpflege.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **320 (21)****320 Hochstamm-Obstgarten**

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Obstgarten Hofenacker

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Lockerer Obstgarten am Weillerrand. Zwei Dutzend alte Apfel-, Birn- und Nussbäume und etliche Neupflanzungen in landschaftsprägender Lage.
Unternutzung als Weide.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)**Bewertung**

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)



Lebensraumkategorie

320 Hochstamm-Obstgarten

Name/Flurname/Bezeichnung

Obstgarten Puppeleroo

Gemeinde-Nr.:

320 (22)

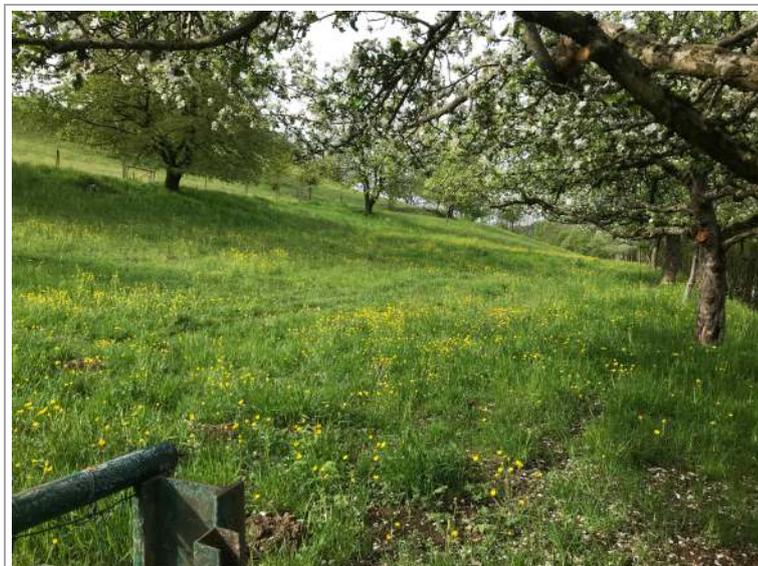
Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick von Süden

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Extensive Schafweide.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung des Obstgartens.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2703845 / 1284726

Fläche [ha]:

0.54

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtsch.-, Rebbauzone, Str.-areal

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell Abholzung.

▪ *wiederkehrend*

Obstbaumpflege.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **320 (22)****320 Hochstamm-Obstgarten**

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Obstgarten Puppeleroo

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Obstgarten am strukturreichen Hang mit zwei Reihen Apfel-, Kirsch- und Zwetschgenbäume.
Extensive Unternutzung (Schafweide). Hecke entlang des Weges.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)



Lebensraumkategorie

320 Hochstamm-Obstgarten

Name/Flurname/Bezeichnung

Obstgärten Wiesholz

Gemeinde-Nr.:

320 (23)

Lebensraum-Code:

320

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Ob em Brüggli. Blick von Westen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Abgehende Bäume durch Hochstämme ersetzen, Lücken durch Neupflanzungen schliessen.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung und Erweiterung der Obstgärten.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

Fläche [ha]:

3.61

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone, Dorfzone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Potentiell Abholzung.

▪ *wiederkehrend*

Obstbaumpflege.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **320 (23)**
Lebensraum-Code: **320****320 Hochstamm-Obstgarten**

Richtplan-Nr.:

Obstgärten Wiesholz

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Über hundert Hochstamm-Obstbäume in und um den Weiler Wiesholz mit zusätzlich zahlreichen Neupflanzungen prägen das Ortsbild.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **320 (23)**Lebensraum-Code: **320****320 Hochstamm-Obstgarten**

Richtplan-Nr.:

Obstgärten Wiesholz

Stand Inventar

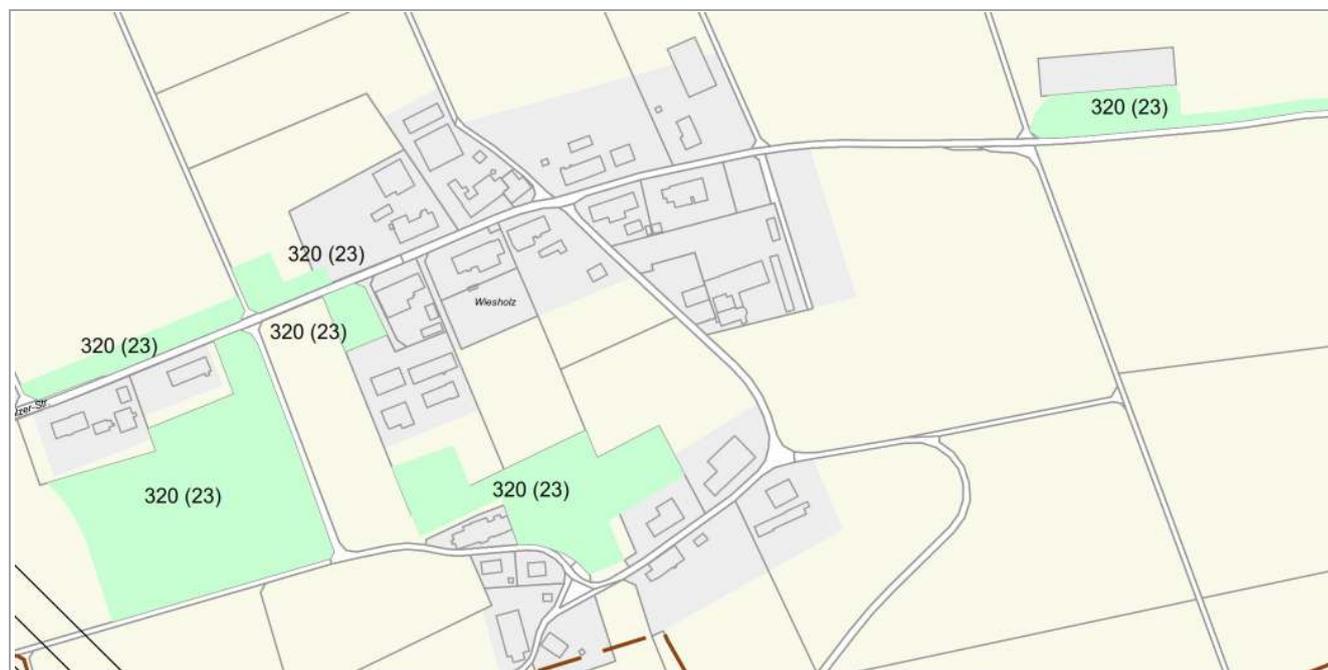
Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Eigentum/Bewirtschaftung [aktuelle Eigentumsverhältnisse siehe map.geo.sh]												
Eigentümer*in						Bewirtschafter*in						
GB-Nr.	privat	Gemeinde	Kanton	NGO	weitere	Landwirt	Forst	Gemeinde	Kanton	NGO	privat	weitere
716	x											
726	x											
727	x											
729	x											
730	x											
733	x											
737	x											
778	x											
1518	x											

weitere: GK = Güterkorporation, RG = Rebbaugenossenschaft, A = andere

Ausschnitt Inventarplan

Massstab: 1:5'000

Beilagen**Bemerkungen** (z.B. Inventarüberschneidungen)**Quellenangaben**



Bildlegende: Blick von Norden.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021



Bildlegende: Dorfausgang im Osten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021



Lebensraumkategorie

350 Einzelbaum

Name/Flurname/Bezeichnung

Schüppel-Eiche mit drei Linden

Gemeinde-Nr.:

350 (6C-1)

Lebensraum-Code:

350

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Schüppel-Eiche (links) mit Linde

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702742 / 1285966

Fläche [ha]:

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Wald

Überlagernde Zone

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Gefährdung**

Potenziell Erholungsbetrieb/Feuer.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*▪ *wiederkehrend*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzziele

Erhaltung der Schüppel-Eiche und der drei Linden.

Schutzumsetzung Inventar**Im Zonenplan als Schutzobjekt NHG
bezeichnen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **350 (6C-1)**Lebensraum-Code: **350****350 Einzelbaum**

Richtplan-Nr.:

Schüffel-Eiche mit drei Linden

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Relativ gesunde, breitkronige, landschaftsprägende Stieleiche von 7m Stammumfang und einem biblischen Alter von über 650 Jahren, am Waldrand in einem Wegspickel.

In unmittelbarer Nähe stehen drei markante Sommerlinden mit einem Stammdurchmesser von 110-130cm.

Beobachtungen

Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

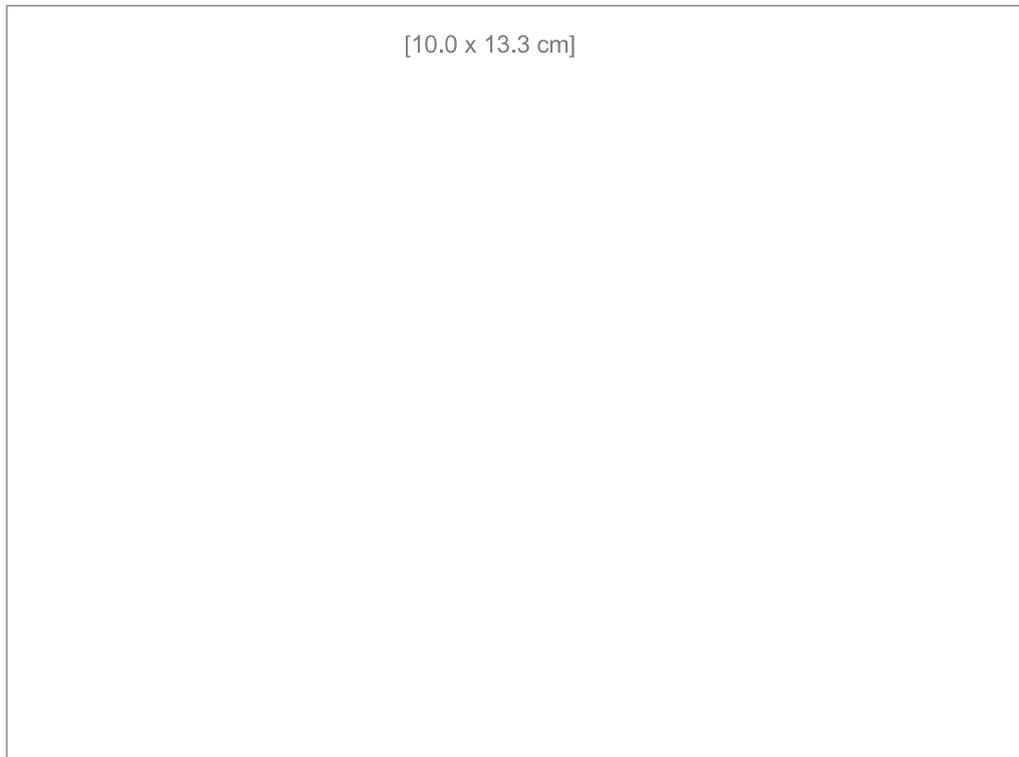
Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)



Bildlegende:

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021



Bildlegende:

Foto:

Datum:



Lebensraumkategorie

350 Einzelbaum / Baumallee

Name/Flurname/Bezeichnung

Wettertanne Rüti

Gemeinde-Nr.:

350 (6C-2)

Lebensraum-Code:

350

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick von Westen.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2705430 / 1284945

Fläche [ha]:

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung****Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege****Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*▪ *wiederkehrend*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzziele

Erhaltung der Wettertanne.

Schutzumsetzung Inventar**Im Zonenplan als Schutzobjekt NHG
bezeichnen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **350 (6C-2)**
Lebensraum-Code: **350****350 Einzelbaum / Baumallee**

Richtplan-Nr.:

Wettertanne Rüti

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Alte, markante, mehrstämmige Wettertanne.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)**Bewertung**

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)



Lebensraumkategorie

350 Einzelbaum

Name/Flurname/Bezeichnung

Bergahorn Chalberwaid

Gemeinde-Nr.:

350 (24)

Lebensraum-Code:

350

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick Richtung Bibermüli

Foto: Fredy Leutert

Datum: April 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als mehrstämmiger Einzelbaum.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

erhaltenswert

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702742 / 1282188

Fläche [ha]:

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landwirtschaftszone

Überlagernde Zone

Überlagernde Landschaftsschutzzone**Gefährdung**

Fällung.

▪ *wiederkehrend*

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **350 (24)**Lebensraum-Code: **350****350 Einzelbaum**

Richtplan-Nr.:

Bergahorn Chalberwaid

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Siebenstämmiger markanter, landschaftsprägender Bergahorn am Wegrand. In Vertiefung (Aufschüttung?).

Beobachtungen

Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)



Lebensraumkategorie

350 Einzelbaum

Name/Flurname/Bezeichnung

Linde bei Pistolen-/Kleinkaliberstand

Gemeinde-Nr.:

350 (25)

Lebensraum-Code:

350

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Blick nach Osten.

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Baumscheibe abgrenzen, nicht zu zaparkieren.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung der Linde.

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

erhaltenswertObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2702158 / 1285479

Fläche [ha]:

Grösse [m]:
(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Zone für öffentl. Bauten und Anlagen

Überlagernde Zone

Naturgefahrenzone**Gefährdung**Bodenverdichtung.
Potenziell Fällung.▪ *wiederkehrend*

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **350 (25)**Lebensraum-Code: **350****350 Einzelbaum**

Richtplan-Nr.:

Linde bei Pistolen-/Kleinkaliberstand

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Gesunde, breitkronige, landschaftsprägende Linde mit ca. 90cm Stammdurchmesser auf den Parkplatz vor dem Schützenstand.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 1.6.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)



Lebensraumkategorie

430 Findling

Name/Flurname/Bezeichnung

Findling beim Schlammsammler ob Wiesholz

Gemeinde-Nr.:

430 (4C-1)

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende:

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Evtl. etwas besser platzieren, beschriften.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung des Findlings als Dokument der Eiszeit.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

erhaltenswert

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2704870 / 1284939

Fläche [ha]:

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Wald

Überlagernde Zone

Gefährdung

Abtransport.

▪ *wiederkehrend*

Freihalten von Sträuchern.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **430 (4C-1)****430 Findling**

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Findling beim Schlammsammler ob Wiesholz

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Eiszeitlich herantransportierter Erratischer Block aus Buntsandstein. Aus dem Gebiet Oberhalbstein/Landwasser stammend. Vom benachbarten Waldgrundstück Pfütze an diesen Standort versetzt.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)
Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)



Lebensraumkategorie

430 Findling

Name/Flurname/Bezeichnung

Findling bei Zieglersrüti

Gemeinde-Nr.:

430 (4C-2)

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende:

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2705206 / 1284848

Fläche [ha]:

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Wald

Überlagernde Zone

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Gefährdung****Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*▪ *wiederkehrend*

Freihalten von Sträuchern.

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzziele

Erhaltung des Findlings als Eiszeitdokument.

Schutzumsetzung Inventar**kein formeller Schutz nach NHG
vorgesehen****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**geschützt**

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **430 (4C-2)****430 Findling**

Lebensraum-Code:

Richtplan-Nr.:

Findling bei Zieglersrüti

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Eiszeitlich herantransportierter Erratischer Block in Form einer alpinen Kalkbrekzie. Es dürfte sich um ein Gestein aus dem oberen alpinen (helvetischen) Jura handeln - im Einzugsgebiet des Rheingletschers. In Frage kommen der Fläscherberg oder der Ringelspitz, möglicherweise noch weitere Kalkgebiete.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)
Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)



Lebensraumkategorie

510 Besondere Landschaft

Name/Flurname/Bezeichnung

Strukurreiche Landschaft Rüüti-Grüt-Moos

Gemeinde-Nr.:

510 (29)

Lebensraum-Code:

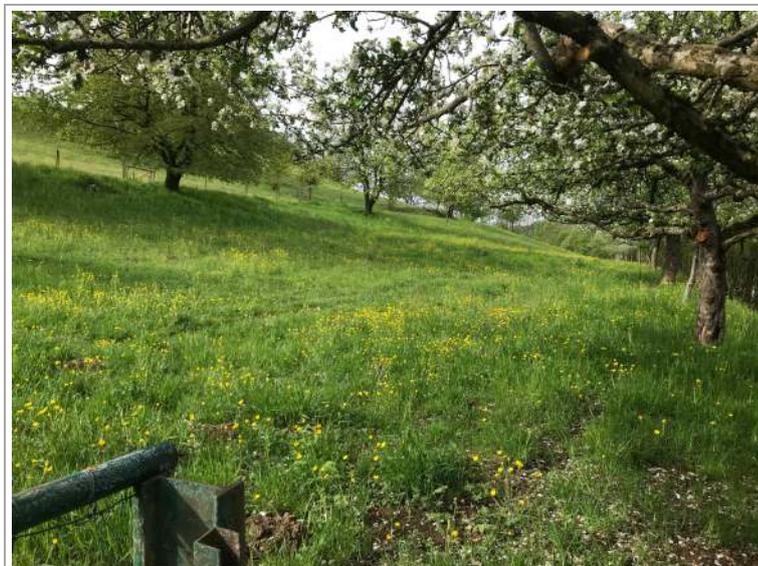
510

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Schafweide und Obstbäume Puppeleroo

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege

Vorherrschend extensive Wiesen und Weide.

Notwendige Pflege▪ *einmalig/initial*

Aufwertung Waldrand (stufig oder parkartig).

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhaltung als strukurreiche, kleinräumige und extensiv bewirtschaftete Landschaft mit Hecken, Magerwiesen und -weiden, Quellfluren und Hochstammobstbäumen.

Bedeutung

kommunalObjektblatt PNA
in der Beilage

Gesamtbewertung

sehr wertvoll

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2704063 / 1284757

Fläche [ha]:

54.87

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Landw.-, Rebb.-zone, Nk, Nü, StrA, Wald

Überlagernde Zone

Überl. Landschaftssch.-, Naturs.-zone k.**Gefährdung**Potentiell Intensivierung oder
Nutzungsaufgabe mit Verbuschung.
Verziergärtnerung.▪ *wiederkehrend*Extensive Bewirtschaftung von Wiesen und
Weiden. Obstbaumpflege. Waldrand- und
Heckenpflege.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar**Ausscheidung Landschaftsschutzzone****Schutzstatus** (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)**nicht geschützt**

Naturinventar Ramsen

Gemeinde-Nr.: **510 (29)**
Lebensraum-Code: **510**

510 Besondere Landschaft

Richtplan-Nr.:

Strukurreiche Landschaft Rüüti-Grüt-Moos

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

Vorwiegend extensiv genutzter Hangstreifen zwischen Wald und Ackerlandschaft, der sich vom Wiesholz bis zum Ramser Moos erstreckt. Er enthält in kleinräumiges Mosaik von Schafweiden, Rinderweiden, Rebberg, Halbtrockenwiesen, Säumen, Quellfluren, Feuchtstellen und Weiher. Sehr strukurreich mit Hochstammobstbäumen, Hecken und Feldrainen. Gut erschlossen und hohe Erlebnisqualität für Wanderer, mit Aussichtspunkten, Grillstellen.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)

Vgl. Schutzobjekte im Gebiet.

Bewertung

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)

Naturinventar Ramsen

510 Besondere Landschaft

Strukurreiche Landschaft Rüüti-Grüt-Moos

Gemeinde-Nr.:

510 (29)

Lebensraum-Code:

510

Richtplan-Nr.:



Bildlegende: Hirschbühl

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021



Bildlegende: Bartellen, Ramser Moos

Foto: Fredy Leutert

Datum: Mai 2021



Lebensraumkategorie

620 Fledermausquartier

Name/Flurname/Bezeichnung

Fledermausquartier Reformierte Kirche Ramsen

Gemeinde-Nr.:

620 (6D-1)

Lebensraum-Code:

620

Richtplan-Nr.:

Stand Inventar

01.06.2021

Stand Objektblatt

06.05.2022

Bildlegende: Reformierte Kirche. Der Ausflug erfolgt durch die oberen Schallladen des Turms.

Foto: Hansueli Alder

Datum: 2019

Aktuelle Bewirtschaftung/Pflege**Notwendige Pflege**▪ *einmalig/initial*

Fachliche Beratung und Begleitung bei allfälligen baulichen Massnahmen durch die Koordinationsstelle Fledermausschutz Schaffhausen (Planungs- und Naturschutzamt).

Verantwortlich:

erledigt:[Datum]:

Schutzziele

Erhalt des Quartiers mit bestehenden Hangplatzstrukturen im Firstbereich und an der östlichen Giebelwand und der bestehenden Ausflugsoffnungen am Turm.

Schutzstatus (Schutzinstrument und Datum der Unterschutzstellung, allenfalls RRB)

Bedeutung

kommunal

Gesamtbewertung

sehr wertvollObjektblatt PNA
in der Beilage

(Details siehe S. 2)

Koordinaten:

2703154 / 1284938

Fläche [ha]:

Grösse [m]:

(Länge resp. L x B)

Exposition:

Höhe in m.ü.M.:

Zonenplan

Grundnutzungszone

Zone für öffentl. Bauten und Anlagen

Überlagernde Zone

Überlagernde Ortsbildschutzzone**Gefährdung**

Beleuchtungssituation.

Potentiell durch bauliche Massnahmen.

▪ *wiederkehrend*

Periodische Kontrolle durch Fledermausspezialisten.

Pflege durch:

Kontrolle durch:

Schutzumsetzung Inventar

Im Zonenplan als Schutzobjekt NHG bezeichnen

Naturinventar RamsenGemeinde-Nr.: **620 (6D-1)**Lebensraum-Code: **620****620 Fledermausquartier**

Richtplan-Nr.:

Fledermausquartier Reformierte Kirche Ramsen

Stand Inventar

Stand Objektblatt

01.06.2021

06.05.2022

Beschreibung

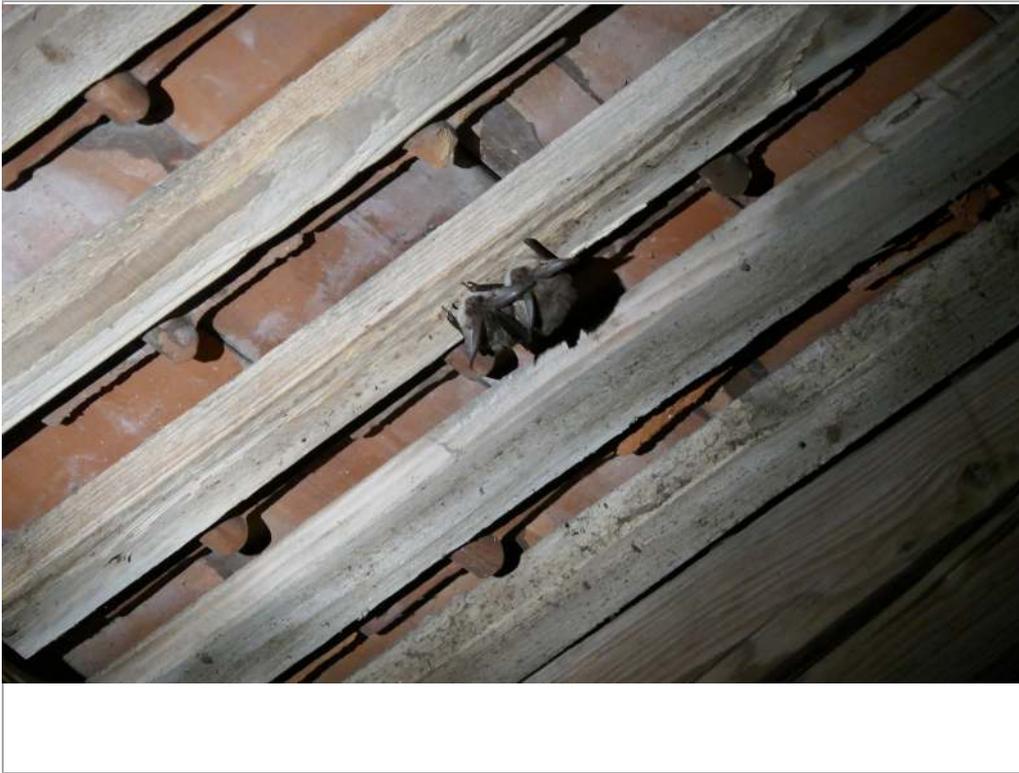
Die Reformierte Kirche beherbergt ein Sommerquartier des Grauen Langohrs, das vermutlich als Wochenstube dient. Ein aktueller sicherer Beleg (Beobachtung von Jungtieren oder säugenden Weibchen) steht jedoch aus. Versteckmöglichkeiten konnten sowohl im Bereich des Firsts im Kirchenschiff als auch in einer Spalte an der östlichen Turmmauer festgestellt werden.

Beobachtungen Flora, Fauna, weitere Beobachtungen (Quellenangabe, falls nicht durch Bearbeiter*in)Braunes Langohr *P. auritus*. (Hu. Alder 2019)**Bewertung**

Botanischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Kultureller Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Zoologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	Landschaftlicher Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Geologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Schulischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Hydrologischer Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	Erholungswert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
Vernetzungs-Wert	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3

Wert: 0 = nicht relevant, 1 = klein, 2 = mittel, 3 = gross

Aufnahme, Nachführung			
Erstaufnahme	Revision 1	Revision 2	Revision 3
Datum: 1993	Datum: 01.06.2021	Datum:	Datum:
	Revisionsgrund Revision Nutzungsplanung	Revisionsgrund	Revisionsgrund
Bearbeiter*in	Bearbeiter*in Fredy Leutert	Bearbeiter*in	Bearbeiter*in
Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)	Genehmigung: (RRB vom)



Bildlegende: 2 BrauneLangohren bereiten sich am Abend für den Ausflug vor.

Foto: Hansueli Alder

Datum: 2019



Bildlegende: Estrich über dem Kirchenschiff. Im darüberliegenden Firstbereich befinden sich häufig benutzte Hangplätze (Pfeile).

Foto: Hansueli Alder

Datum: 2019

Ramsen

Quartier in der Reformierten Kirche und umliegendes Habitat



Die Reformierte Kirche beherbergt ein Sommerquartier des Grauen Langohrs, das vermutlich als Wochenstube dient. In der Umgebung befinden sich zahlreiche Obstanlagen, deren Zukunft jedoch teilweise unsicher erscheint.



1 Situation im Quartier

Bisherige Nachweise

Datum	Nachweis	Status	Bemerkungen
1981	frische Kotspuren, 1 lebendes Tier gefangen	verm. Wochenstube	♂ subadult, als Braunes Langohr (<i>P. auritus</i>) bestimmt
1982	frische Kotspuren, 1 totes Tier gefunden	Sommerquartier	♂ adult, als Braunes Langohr (<i>P. auritus</i>) bestimmt
1984	frische Kotspuren, 1 totes Tier gefunden	Sommerquartier	♂ adult, als als Graues Langohr (<i>P. austriacus</i>) bestimmt
1996	frische Kotspuren	Sommerquartier	
2001	frische Kotspuren	Sommerquartier	
2003	4 ausfliegende Langohren	verm. Wochenstube	
2008	frische Kotspuren, 1 lebendes Tier beobachtet	Sommerquartier	
2015	Kotspuren	Sommerquartier	Probenahme für DNA-Artidentifikation, als Graues Langohr (<i>P. austriacus</i>) bestimmt
2019	5 ausfliegende Langohren	verm. Wochenstube	mit Wärmebildkamera

Aufgrund der Anzahl Tiere und des Belegungsmusters dürfte es sich um ein Sommerquartier des Grauen Langohrs handeln, das als Wochenstube genutzt wird. Ein aktueller sicherer Beleg (Beobachtung von Jungtieren oder säugenden Weibchen) steht jedoch aus. Versteckmöglichkeiten konnten sowohl im Bereich des Firsts im Kirchenschiff als auch in einer Spalte an der östlichen Turmmauer festgestellt werden.

Hangplätze und Ausflugsöffnungen



Estrich über dem Kirchenschiff, Blick Richtung Osten: Die Kotspuren auf dem Boden in der Estrichmitte zeigen, dass sich im darübrliegenden Firstbereich ein häufig genutzter Hangplatz befindet (gelber Pfeil oben). Ein weiteres Versteck befindet sich in einem Spalt zwischen Mauer und Balken (gelber Pfeil unten)



Bei der abendlichen Kontrolle des Quartiers bereiteten sich etwas unterhalb dieses Hangplatzes bereits zwei Graue Langohren auf den Ausflug vor



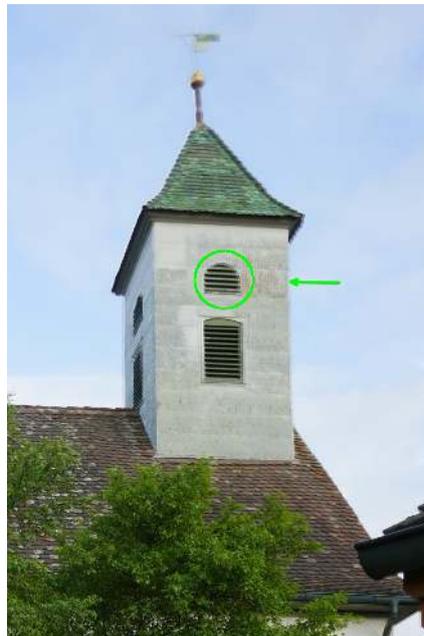
Dieser Spalt an der östlichen Giebelmauer dient den Tieren als kühles Versteck



Auch unterhalb dieses Verstecks ist eine grössere Ansammlung von Langohr-Kot erkennbar



Frische Kotspuren bei diesem Stützbalken in der westlichen Hälfte des Estrichs weisen auf einen weiteres Versteck im Firstbereich hin, das sich in Spalten zwischen Balken, Dachlatten und Ziegeln befindet



Der Ausflug erfolgt durch die oberen Schallläden, sowohl auf der Nordseite (grüner Kreis) als auch auf der Westseite (grüner Pfeil) des Turms

Der Kirchenestrich bietet verschiedene Versteckmöglichkeiten, die je nach Temperaturverhältnissen im Wechsel genutzt werden können. Bei kühlen Temperaturen stehen im Firstbereich Hangplätze zur Verfügung, die sich aufgrund des Wärmestaus im Estrich rasch aufwärmen. Bei steigenden Temperaturen ziehen sich die Tiere in die Spalte zwischen Balken und Mauerwerk an der östlichen Giebelwand zurück. Aufgrund der Schräge bietet für die Tiere zusätzlich die Möglichkeit dem Giebelverlauf entlang zu «wandern» und je nach Wärmestau im Dach die klimatisch ideale Stelle aufzusuchen.

Beleuchtung

Der Estrich verfügt über nur eine Lampe, die sich oberhalb des Aufgangs, unmittelbar neben dem Uhren-Schaltkasten, befindet. Diese ist an der Untersicht eines Balkens montiert, der sich unter dem Bretterboden befindet, der den Estrich vom aufgesetzten Turm abtrennt. Die Lampe wird mittels eines Drucktasters gesteuert, der sich unterhalb der Treppe befindet. Durch ein versehentliches Brennenlassen des Lichts entstünde im

Quartier eine geringfügige Störung, durch welche die Tiere wahrscheinlich nicht am Ausflug und am Wiedereinflug gehindert würden.

Empfehlungen für Schutz- und Optimierungsmassnahmen im Quartier

- Erhalt der bestehenden Hangplatzstrukturen im Firstbereich und an der östlichen Giebelwand
- Erhalt der bestehenden Ausflugsöffnungen am Turm
- bewusstes Handeln im Hinblick auf Bedienung und Änderungen bei der Beleuchtung
- Attraktivierung als Langohr-Quartier mittels Verdunkelung des Fensters an der östlichen Giebelwand
- fachliche Beratung und Begleitung bei baulichen Massnahmen durch die Koordinationsstelle Fledermausschutz Schaffhausen (Planungs- und Naturschutzamt)

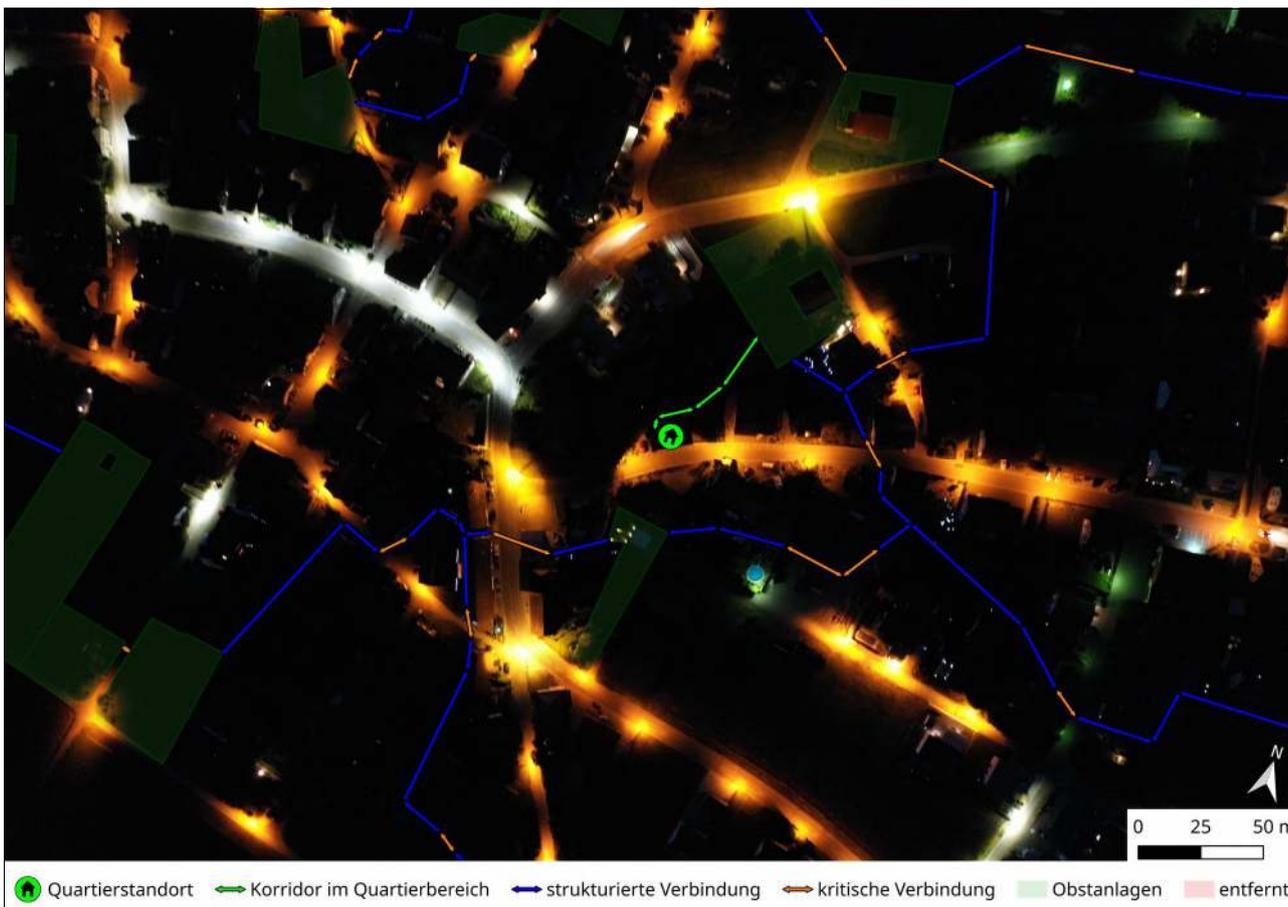
2 Flugkorridore im Quartierbereich

Wegflug



Nach dem Verlassen des Quartiers flogen die Grauen Langohren der Dachfläche entlang Richtung Osten

Beleuchtung



Mit 43 Leuchtstellen im Umkreis von 200 Metern weist das Quartier in der Kirche Ramsen bei der öffentlichen Beleuchtung eine hohe Lichtpunkt-Dichte auf. Ungünstig ist zudem der Umstand, dass rund um die Kirche beleuchtete Strassen und Wege vorhanden sind, deren Beleuchtungskörper aufgrund der Positionierung und Konstruktion viel Streulicht verursachen. In den Strassenabschnitten, die auf LED-Leuchten (weiss, Farbtemperatur

4000 K) umgerüstet wurden, ist die Ausleuchtung so stark, dass die entsprechenden Bereiche für Graue Langohren kaum mehr passierbar sein dürften.



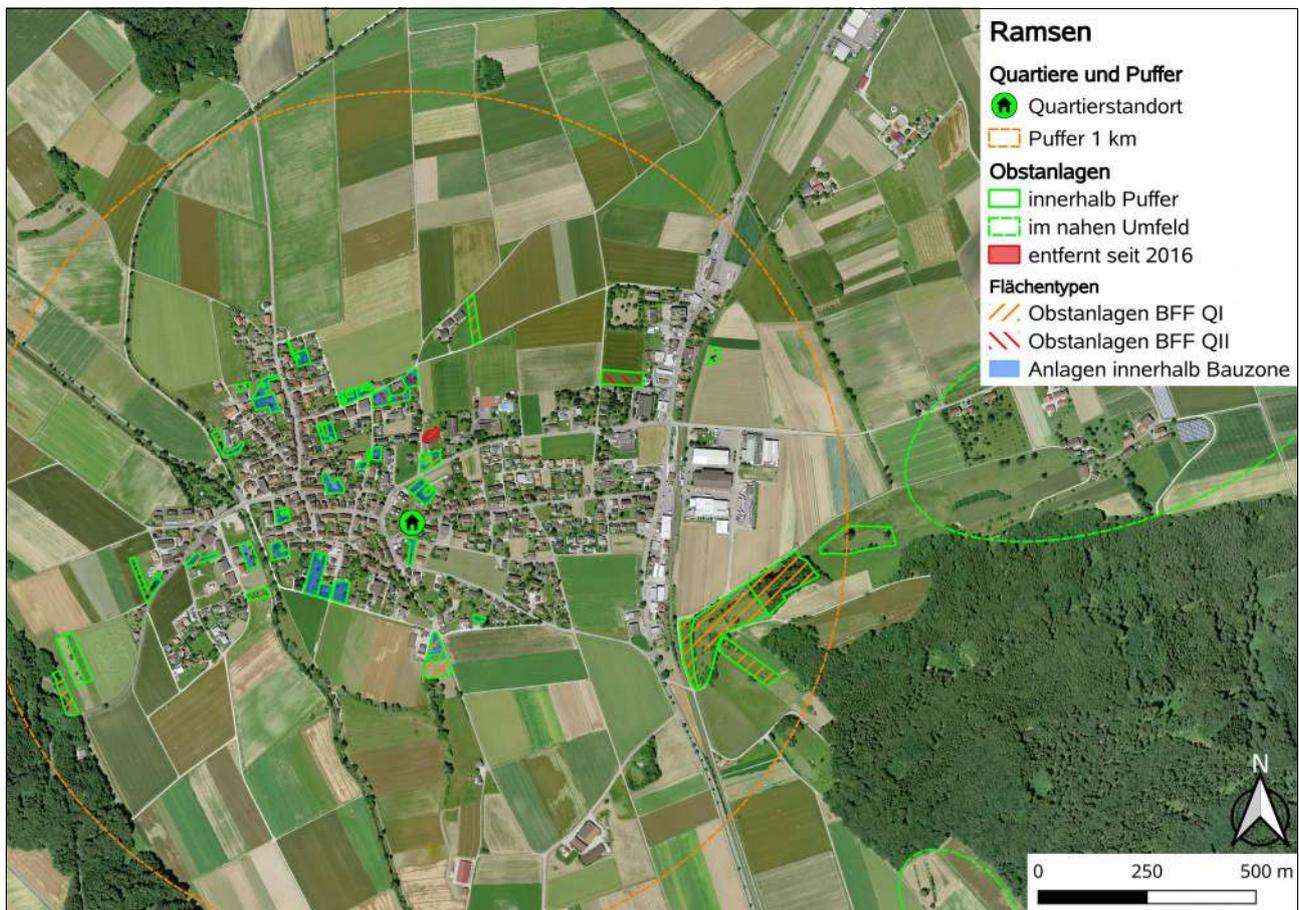
Ansichten der Kirche von der Bahnhofstrasse: Die hier vorhandenen älteren Natriumdampf-Lampen streuen viel Licht in die Umgebung und sorgen für eine Lichtstreuung bis in den Bereich des Turms hinauf

Empfehlungen für Schutz- und Optimierungsmassnahmen im Bereich der Flugkorridore im Quartierbereich

- Verbesserung der Beleuchtungssituation um die Kirche: Reduktion der Lichtstreuung und Lichtintensität, so dass Kirchengebäude und das umliegende Gelände möglichst nicht angeleuchtet werden
- Sicherstellung von Dunkelkorridoren insbesondere bei den Verbindungen Richtung Norden, Osten und Süden. Besondere Rücksichtnahme an Stellen, bei denen beleuchtete Strassen gequert werden müssen («kritische Verbindungen», u.a. Querungen Sonnenstrasse, Wiesliweg, Bahnhofstrasse, Poststrasse, Alemannenweg, Hinterdorf und Unterdorf)

3 Habitat im Umkreis des Quartiers

Obstanlagen



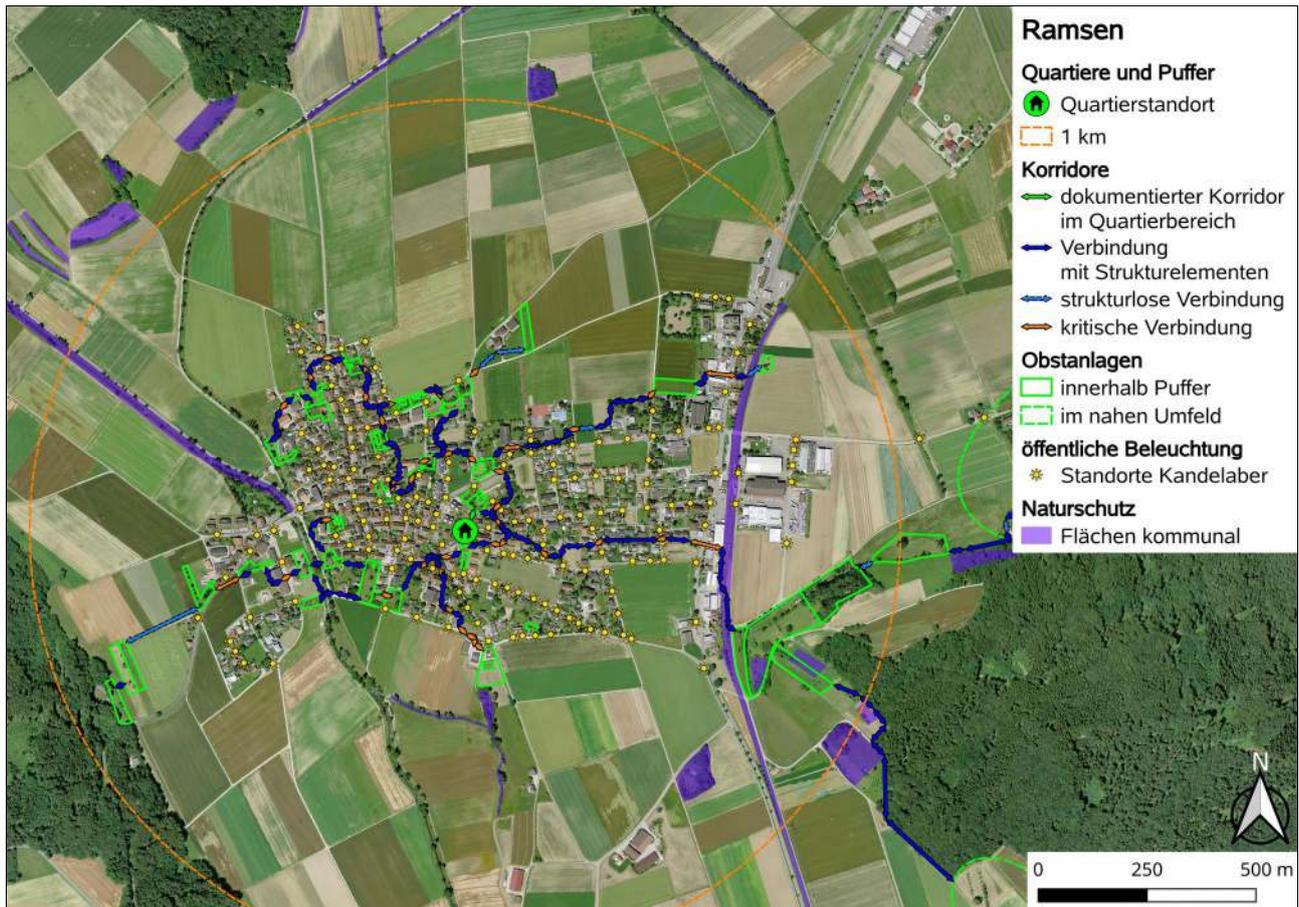
Obstanlagen im Umkreis von einem Kilometer um das Quartier, mit Flächen-Typisierung (Biodiversitäts-Förderflächen BFF Qualitätsstufen I und II, Niederstamm-Anlagen und Bauzonen)

Im Umkreis des Quartiers existieren insbesondere innerhalb der westlichen Hälfte des Dorfes noch zahlreiche Obstanlagen. Hierbei handelt es sich um den historisch gewachsenen Kern des Dorfes, der ursprünglich von der Landwirtschaft geprägt war bzw. es teilweise heute noch ist. Im östlichen Teil, der durch Neubaugebiete geprägt ist, sind hingegen kaum Obstanlagen vorhanden. Grössere zusammenhängende Flächen sind einzig im Westen zu finden. Mit einer Fläche von 14.1 ha und 389 Bäumen ist der Bestand im 1 km-Puffer zwar nicht überdurchschnittlich, jedoch existieren im nahen Umfeld im östlich gelegenen Ortsteil Wiesholz zahlreiche weitere Obstanlagen, womit sich das Gesamt-Habitat vergrössert.

	Fläche	Anzahl Bäume
Obstanlagen total	9.3 ha	389 Stk.
Anteil in Bauzonen	31%	46%
Anteil in Nichtbauzonen	69%	54%
Anteil BFF Qualitätsstufe I (QI)	46%	34%
Anteil BFF Qualitätsstufe II (QII)	6%	11%
Anteil Niederstamm-Anlagen	0%	-
Anteil nicht angemeldet	48%	55%

Bedingt durch diese Situation befinden sich die am nächsten zum Quartier gelegenen Obstanlagen praktisch ausnahmslos innerhalb der Bauzone, womit deren Fortbestand zumindest teilweise infrage steht. Trotzdem ist der Anteil an Flächen, der als landwirtschaftliche Biodiversitäts-Förderflächen angemeldet ist, vergleichsweise hoch. Mit nur 6 Prozent ist der Anteil an Flächen der Qualitätsstufe II wiederum sehr tief.

Vernetzung und weitere Strukturen



Vernetzungskorridore im Umkreis von 1 km um das Quartier. Zusätzlich dargestellt sind die öffentliche Beleuchtung, im kantonalen Richtplan enthaltene Fledermaus-Korridore sowie Naturschutzflächen

Die Obstanlagen im Umfeld des Quartiers in der Kirche sind meist nicht direkt miteinander verbunden. Entsprechend benötigen die Langohren geeignete Vernetzungskorridore, um das Siedlungsgebiet durchqueren zu können und insbesondere zu den grösseren Flächen im Osten zu gelangen. Zwar sind im Siedlungsraum – abgesehen von Verbindungen, die westlich der Strasse «Petersburg» durch das Gewerbegebiet führen – meist gut strukturierte Grünflächen vorhanden, die als Leitstruktur dienen können, doch aufgrund der allgemein hohen Leuchtpunkt-Dichte und der Anordnung der Leuchten dürfte die Durchquerung für die Grauen Langohren vielerorts faktisch unmöglich sein.

Nur ganz vereinzelte Flächen, die in Bezug auf das Habitat des Grauen Langohrs relevant sein dürften, sind aktuell als Naturschutzflächen ausgewiesen. Insgesamt besteht in Ramsen ein **Potenzial für Fördermassnahmen** zugunsten des Grauen Langohrs.

Empfehlungen für Schutz- und Optimierungsmassnahmen im Habitat im Umkreis des Quartiers

- Erhalt des Obstbaum-Bestandes im Zuge der Bebauung der Flächen innerhalb der Bauzone.
- Erhalt und Förderung der Obstanlagen sowie weiterer gut strukturierter und artenreicher Biotope, Ersatzpflanzungen für abgestorbene oder entfernte Obstbäume. Prüfung einer Aufnahme der grossen Obstbau-Flächen im Gebiet «Puppelroo» ins Naturschutzinventar
- Verbesserung der ökologischen Qualität der Wiesenflächen in den Obstanlagen
- Erhalt und Förderung von strukturreichen Korridoren, die der Vernetzung zwischen Quartier und den einzelnen Teillebensräumen dienen, aber auch selbst als Jagdlebensraum dienen können
- Erhalt und Optimierung der Korridore als Dunkelkorridore, insbesondere Berücksichtigung von «kritischen Verbindungen» bei der Beleuchtungsplanung. Insbesondere Sicherstellung und Optimierung der Verbindungen Richtung Osten